



Truma CP plus

D	Gebrauchsanweisung Einbauanweisung	Seite 2 Seite 21
	Im Fahrzeug mitzuführen!	
GB	Operating instructions Installation instructions	Page 24 Page 44
	To be kept in the vehicle!	
F	Mode d'emploi Instructions de montage	Page 47 Page 68
	À garder dans le véhicule !	
I	Istruzioni per l'uso Istruzioni di montaggio	Pagina 71 Pagina 92
	Da tenere nel veicolo!	

E	FIN	N	GR	CZ	Page 95
SK	P	H	PL	TR	
RUS	RO	HR	EST	IS	
LV	LT	BG			



Inhaltsverzeichnis

Gebrauchsanweisung

Verwendungszweck	3
Sicherheitshinweise	3
Wichtige Hinweise	3
Anzeige- / und Bedienelemente	4
Dreh- / Drückknopf	4
Zurück-Taste	4
Erstinbetriebnahme	5
Inbetriebnahme	5
Funktionen	5
Ein- / ausschalten	5
APP Modus in Verbindung mit einer iNet Box	6
Raumtemperatur ändern	6
Warmwasserstufe ändern	7
Energieart wählen	7
Gebläsestufe wählen	8
Zeitschaltuhr einstellen	9
Beleuchtung ein-/ausschalten	11
Uhrzeit einstellen	12
Servicemenü	12
Spezielle Anzeigen	15
Netzspannung 230 V ~ verfügbar	15
Truma App mit iNet Box	15
Infrarot (IR) Fernbedienung (Klimasystem)	15
Externes Bedienteil (CI-BUS)	15
Warnung	15
Störung	16
Technische Daten	16
Wartung	16
Entsorgung	16

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)	17
Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas) ab Baujahr 04/2018	18
Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Diesel)	19
Fehlersuchanleitung (Klimasystem)	20

Einbauanweisung

Sicherheitshinweise	21
Lieferumfang	21
Beschreibung	21
Abmessungen	21
Platzwahl	22
Anschluss	22
Montage	23

Verwendete Symbole



Einbau und Reparatur des Gerätes darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.



Symbol weist auf mögliche Gefahren hin.



Hinweis mit Informationen und Tipps.



ESD-Vorschriften beachten! Elektrostatische Aufladung kann zum Zerstören der Elektronik führen. Vor Berührung der Elektronik Potentialausgleich herstellen.

Gebrauchsanweisung


Verwendungszweck

Das elektronische Bedienteil Truma CP plus¹ dient zum Steuern und Überwachen einer Heizung Combi CP plus ready und / oder einem Truma Klimasystem. Das Truma CP plus¹ funktioniert als Schnittstelle für die Bedienung von angeschlossenen Geräten über Truma App und Truma iNet Box.

Folgende Klimasysteme können mit dem Truma CP plus¹ bedient werden:

- Saphir compact²
- Saphir comfort RC
- Aventa eco
- Aventa comfort³

Das Truma CP plus¹ ist für den Einbau in Caravans und Motorcaravans bestimmt. Der Einbau in Boote ist nicht zulässig.

 Das Bedienteil Truma CP plus kann bei älteren Combi Heizungen nachgerüstet werden. Wenden Sie sich hierfür an den Truma Service oder einen autorisierten Servicepartner.

Sicherheitshinweise

- Das Bedienteil Truma CP plus nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.
- Störungen sofort beheben lassen. Störungen nur selbst beheben, wenn die Behebung in der Fehlersuchanleitung dieser Gebrauchsanweisung beschrieben ist.
- Keine Reparaturarbeiten oder Veränderungen am Bedienteil Truma CP plus vornehmen!
- Ein defektes Bedienteil Truma CP plus nur durch den Hersteller oder dessen Service instand setzen lassen.

- Niemals Flüssiggasgeräte beim Tanken, in Parkhäusern, Garagen oder auf Fähren benutzen. Schalten Sie das Bedienteil Truma CP plus aus, um ein Wiedereinschalten der Heizung durch die Truma App oder Zeitschaltuhr zu verhindern (siehe „Ein- / ausschalten“).

Wichtige Hinweise

- Wurde die Stromversorgung des Systems unterbrochen, muss die Uhrzeit / Zeitschaltuhr neu eingestellt werden.
- Bei Neuanschluss / Austausch eines Geräts (Heizung, Klimasystem oder Truma iNet Box) an das Bus-System muss das unter „Erstinbetriebnahme“ beschriebene Vorgehen wiederholt werden.
- Bei Anschluss der Heizung Combi CP plus ready an das Bedienteil Truma CP plus kann die Zeitschaltuhr ZUCB nicht mehr verwendet werden.

Klimasysteme – gemeinsame Nutzung von IR-Fernbedienung und Bedienteil Truma CP plus

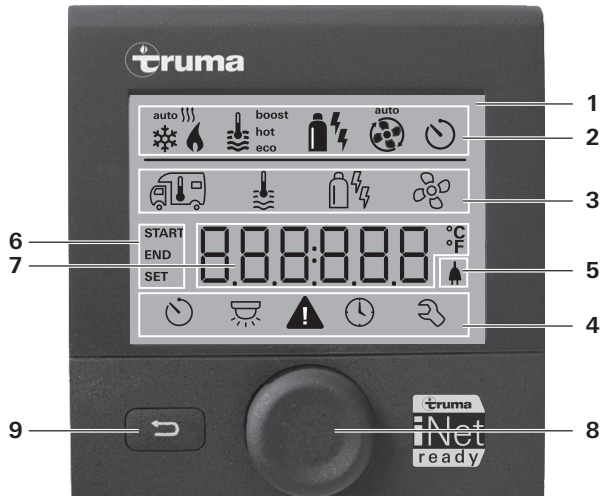
- Auch nach Anschluss des Bedienteils Truma CP plus steht die IR-Fernbedienung zur Steuerung des Klimasystems zur Verfügung. Das Bedienteil Truma CP plus erkennt alle Einstellungen, die über die IR-Fernbedienung am Klimasystem vorgenommen werden. Die IR-Fernbedienung sendet nur die in ihrem Display angezeigten Einstellungen (keine bidirektionale Kommunikation).
- Um die Start- und Endzeit eines gewünschten Zeitraums eindeutig festzulegen, darf nur die Zeitschaltuhr des Bedienteils Truma CP plus verwendet werden.

¹ Bzw. Truma CP plus CI-BUS für CI-BUS – nicht nachrüstbar.

² Ab Seriennummer 23091001. In Verbindung mit einer Heizung Combi CP plus ready ist eine „Kupplung Bedienteilkabel“, zwischen Klimasystem und Heizung, zwingend erforderlich. Die „Kupplung Bedienteilkabel“ separat bestellen. Nicht in Verbindung mit Wechselrichter TG 1000_sinus.

³ Ab Seriennummer 24084022.

Anzeige- / und Bedienelemente

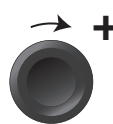


- 1 = Anzeige
- 2 = Statuszeile
- 3 = Menüzeile (oben)
- 4 = Menüzeile (unten)
- 5 = Anzeige Netzspannung 230 V (Landstrom)
- 6 = Anzeige Zeitschaltuhr
- 7 = Einstellungen / Werte
- 8 = Dreh- / Drückknopf
- 9 = Zurück-Taste

Mit dem Dreh-/Drückknopf (8) können Menüs in den Zeilen (3 + 4) ausgewählt und Einstellungen vorgenommen werden. Die Anzeige erfolgt über ein Display (1) mit beleuchtetem Hintergrund. Mit der Zurück-Taste (9) erfolgt der Rücksprung aus einem Menü.

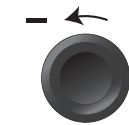
Dreh- / Drückknopf

Mit dem Dreh-/Drückknopf (8) können Sollwerte und Parameter angewählt, geändert und durch Antippen gespeichert werden. Angewählte Menüpunkte blinken.



Drehen im Uhrzeigersinn

- Menü wird von links nach rechts durchlaufen.
- Erhöhen von Werten (+).



Drehen gegen Uhrzeigersinn

- Menü wird von rechts nach links durchlaufen.
- Absenken von Werten (-).



Antippen

- Übernehmen (Speichern) eines angewählten Werts.
- Auswahl eines Menüpunkts, Wechsel in die Einstellenebene.

Langes Drücken

- Hauptschaltfunktion EIN / AUS.
- Wurde bei der Gerätesuche eine Truma iNet Box erkannt, so ändert sich die Funktion des Dreh- / Drückknopfs (siehe „APP Modus in Verbindung mit einer iNet Box“ auf Seite 6).

Zurück-Taste

Durch Drücken der Zurück-Taste (9) erfolgt ein Rücksprung aus einem Menü und Verwurf von Einstellungen. Das bedeutet, die bisherigen Werte bleiben erhalten.

Erstinbetriebnahme

Führen Sie zur Erstinbetriebnahme des Systems folgende Schritte durch:

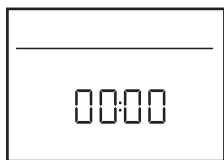
- Spannungsversorgung einschalten.
12 V Gleichspannung für Bedienteil CP plus und Combi bzw. 230 V ~ Netzspannung bei Klimasystemen und Combi E.
- Starten Sie die Suche der Geräte unter Menüpunkt „Servicemenü“ -> „RESET“ -> „PR SET“.


Nach dem Bestätigen initialisiert sich das Bedienteil Truma CP plus. Während dieses Vorgangs erscheint im Display „INIT ..“. Damit werden die gefundenen Geräte im Bedienteil Truma CP plus hinterlegt.

Inbetriebnahme

Start- / Stand-by-Bildschirm

Nach dem Verbinden des Bedienteils Truma CP plus mit der Spannungsversorgung, wird nach wenigen Sekunden ein Startbildschirm angezeigt.



-  – Die Anzeige im Display wechselt zwischen Uhrzeit und eingestellter Raumtemperatur.
- Spezielle Anzeigen bei Befehl über Truma App, IR Fernbedienung des Klimasystems oder CI-BUS (siehe „Spezielle Anzeigen“ auf Seite 15).
- Nach einer Reparatur / Nachrüstung muss die „Erstinbetriebnahme“ wiederholt werden.

Funktionen

Die Funktionen in den Menüzeilen (3, 4) des Bedienteils Truma CP plus sind in beliebiger Reihenfolge anwählbar. Die Betriebsparameter werden in der Statuszeile (2) bzw. in den Anzeigen (5, 6) dargestellt.

Einstellebene anwählen


- Dreh- / Drückknopf antippen.

Das Display zeigt die Einstellebene. Das erste Symbol blinkt.




Ein- / ausschalten

Einschalten

- Dreh- / Drückknopf antippen.
-  – Vorher eingestellte Werte / Betriebsparameter werden nach dem Einschalten wieder aktiv.

Ausschalten

- Dreh- / Drückknopf länger als 4 Sekunden drücken.
-  – Nach 2 Sekunden erscheint am Display „APP“¹.
– Nach weiteren 2 Sekunden erscheint „OFF“.
- Der Ausschaltvorgang des Bedienteils Truma CP plus kann sich wegen interner Nachläufe von Heizung oder Klimasystem um einige Minuten verzögern.

¹ Nur in Verbindung mit einer iNet Box.

APP Modus in Verbindung mit einer iNet Box

Funktion

Im APP Modus gehen die angeschlossenen Geräte sowie das Bedienteil Truma CP plus auf Stand-by.

- Keine Heizfunktion.
- Keine Warmwasserbereitung.
- Kein Betrieb des Klimasystems.
- Keine Funktion der Schaltuhr im Bedienteil Truma CP plus.

- Das Bedienteil CP plus bleibt für Befehle über die Truma App oder Infrarot Fernbedienung des Klimasystems empfangsbereit. Das heißt über die Truma App oder Infrarot Fernbedienung des Klimasystems bleiben die angeschlossenen Geräte weiterhin bedienbar.

APP Modus einschalten

- Dreh- / Drückknopf etwa 2 Sekunden drücken bis am Display „APP“ erscheint.
- Dreh- / Drückknopf loslassen.
- Die vorher eingestellten Werte werden abgespeichert.

APP Modus beenden

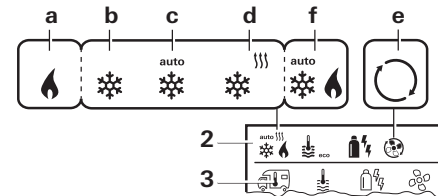
Der APP Modus wird beendet,

- wenn über die Truma App oder Infrarot Fernbedienung des Klimasystems neue Werte übermittelt werden.
- wenn das Bedienteil Truma CP plus durch Drücken des Dreh- / Drückknopfs aufgeweckt wird. Die vorher abgespeicherten Werte werden dann für den erneuten Betrieb übernommen.



Raumtemperatur ändern

- Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzelle (3) anwählen.
- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Je nach angeschlossenem Gerät mit Dreh- / Drückknopf zwischen Heizung (HEIZ), Klimasystem (AC) oder Klimautomatik¹ (AUTO) wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen der Auswahl antippen.
- Mit Dreh- / Drückknopf die gewünschte Temperatur wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Heizung (HEIZ)

einstellbarer Temperaturbereich 5 – 30 °C (1 °C-Schritte)

a = Heizung² – Heizung ist angeschaltet.



Um die Heizung abzuschalten, muss der Temperaturbereich unter 5 °C (OFF) gewählt werden.

Klimasystem (AC)

einstellbarer Temperaturbereich 16 – 31 °C (1 °C-Schritte)

b = COOL – Klimasystem ist angeschaltet

c = AUTO – Klimasystem ist auf Automatik gestellt

d = HOT – Klimasystem ist im Heizbetrieb

e = VENT – Klimasystem ist im Umluftbetrieb

¹ Klimaautomatik (AUTO) nur, wenn im Servicemenü (siehe „Servicemenü“ auf Seite 12) „ACC“ aktiviert wurde. Werkseitig ist dies ausgeschaltet.

² Symbol blinkt bis gewünschte Raumtemperatur erreicht ist.

i Schnelle Temperaturänderung über Dreh- / Drückknopf (im Stand-by-Bildschirm) möglich.

Klimaautomatik (AUTO)

Einstellbarer Temperaturbereich 18 – 25 °C (1 °C-Schritte)

Automatische Umschaltung zwischen Heizung und Klimasystem für eine annähernd gleich bleibende Temperatur im Innenraum.

f = AUTO – Klimaautomatik ist eingeschaltet

Voraussetzungen für Betrieb mit Klimaautomatik:

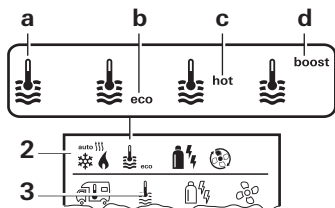
- Heizung und Klimasystem müssen angeschlossen sein.
- Im Servicemenü (siehe „Servicemenü“ auf Seite 12) muss Klimaautomatik „ACC“ aktiviert sein.



Warmwasserstufe ändern

Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (3) anwählen.

- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Mit Dreh- / Drückknopf die gewünschte Stufe wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



- = OFF
- a = Boiler¹
- Warmwasserbereitung ist ausgeschaltet.
- Warmwasserbereitung ist eingeschaltet.

- b = eco² – Warmwassertemperatur 40 °C
- c = hot – Warmwassertemperatur 60 °C
- d = boost¹ – Gezielte, schnelle Aufheizung des Boilerinhalts (Boilervorrang) für ein Zeitfenster von max. 40 Minuten. Anschließend wird die Wassertemperatur für zwei Nachheizzyklen auf dem höheren Niveau (etwa 62 °C) gehalten – nicht Combi Diesel. Nach Erreichen der Wassertemperatur, wird der Raum weiter beheizt.

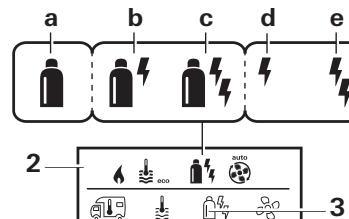
¹ Solange die gewünschte Wassertemperatur nicht erreicht ist, blinkt dieses Symbol.

² Warmwassertemperatur kann bei kombinierter Raum- und Wassererwärmung nur für eine begrenzte Zeit auf 40 °C gehalten werden. Nicht bei Variante für Australien verfügbar.



Energieart wählen

- Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (3) anwählen.
- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Mit Dreh- / Drückknopf die gewünschte Energieart wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Symbol	Betriebsart	Energieart
a	Gas / Diesel	Gas ² / Diesel ²
b	MIX 1 ¹	Elektro (900 W) + Gas ² / Diesel ²
c	MIX 2 ¹	Elektro (1800 W) + Gas ² / Diesel ²
d	EL 1 ¹	Elektro (900 W)
e	EL 2 ¹	Elektro (1800 W)

¹ Misch- und Elektrobetrieb Nur bei Heizungen mit Elektroheizstäben z. B. Combi E CP plus ready möglich.

² Leistung für Gas / Diesel, siehe Gebrauchsanweisung der entsprechenden Heizung.

Sobald die Heizung eingeschaltet wird (Raumtemperatur, Warmwasserstufe aktiv), zeigt die Statuszeile die im vorherigen Heizvorgang gewählte Energieart an. Voreinstellung ist Gas / Diesel.

Besonderheiten im Mischbetrieb

– Unterbrechung der Spannungsversorgung 230 V ~:

Die Heizung schaltet automatisch in den Gas- bzw. Dieselebetrieb. Sobald die Spannungsversorgung 230 V ~ wieder hergestellt ist, schaltet die Heizung automatisch in den Mischbetrieb zurück.

– Störung im Verbrennungsvorgang (z. B. Brennstoffmangel):

Combi Gas Die Heizung schaltet automatisch in den Elektrobetrieb. Soll die Heizung wieder im Mischbetrieb laufen, muss die Ursache der Störung beseitigt und am Bedienteil Truma CP plus quittiert werden. Siehe „Störung“ auf Seite 16.

Combi Diesel Die Heizung geht auf Störung. Soll die Heizung wieder im Mischbetrieb laufen, muss die Ursache der Störung beseitigt und am Bedienteil Truma CP plus quittiert werden. Bei längerer Störung auf Energieart „Elektro“ umstellen.

Besonderheiten im Elektrobetrieb

– Wenn die 230 V ~ Spannungsversorgung unterbrochen und die 12 V = Versorgung eingeschaltet ist, wird ein Fehlercode auf dem Display angezeigt.

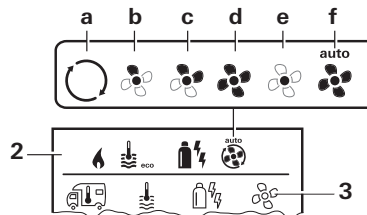
– Wenn die 230 V ~ Spannungsversorgung wieder vorhanden ist, wird die Heizung automatisch mit den bisherigen Einstellungen gestartet. Der Fehlercode erlischt.



Gebläsestufe wählen


Bei angeschlossener Heizung / Klimasystem

- Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (3) anwählen.
- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Mit Dreh- / Drückknopf die gewünschte Gebläsestufe wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Heizung (HEIZ)

Symbol	Betriebsart	Beschreibung
–	OFF	Gebläse ist ausgeschaltet. (Nur anwählbar, wenn kein Gerät in Betrieb ist).
a	VENT ¹	Umluft, wenn kein Gerät in Betrieb und die Warmwasserbereitung ausgeschaltet ist. Drehzahl in 10 Stufen wählbar.
b	ECO	Niedrige Gebläsestufe
c	HIGH ²	Hohe Gebläsestufe
d	BOOST ³	Schnelle Raumaufheizung Verfügbar, wenn die Differenz zwischen gewählter und aktueller Raumtemperatur >10 °C beträgt.

 Sobald die Heizung eingeschaltet wird (Raumtemperatur, Warmwasserstufe eingestellt), zeigt die Statuszeile (2) die im vorherigen Heizvorgang gewählte Gebläsestufe an. Voreinstellung ist „ECO“.

Klimasystem (AC)

Symbol	Betriebsart	Beschreibung
–	OFF	Gebläse ist ausgeschaltet (Nur anwählbar, wenn kein Gerät in Betrieb ist).
a	–	–
b	LOW	Niedrige Gebläsestufe
c	MID	Mittlere Gebläsestufe
d	HIGH	Höchste Gebläsestufe
e	NIGHT	Besonders leiser Gebläsebetrieb
f	AUTO	Automatische Wahl der Gebläsestufe. Im AUTO Modus nicht änderbar.

Klimaautomatik (AUTO)

Bei Klimaautomatik keine Wahlmöglichkeit der Gebläsestufe möglich.

- Die Gebläsestufe des Klimasystems wird automatisch bestimmt.
- Für Heizungen nur „ECO“ verfügbar.

- ¹ Kann zu höherem Motorverschleiß führen, je nach Häufigkeit der Benutzung.
- ² Gebläsestufe „HIGH“ ist mit höherer Stromaufnahme, höherem Geräuschpegel und erhöhtem Motorverschleiß verbunden.
- ³ Nicht bei Combi Diesel verfügbar.



Zeitschaltuhr einstellen



Vergiftungsgefahr durch Abgase.

Die aktivierte Zeitschaltuhr schaltet die Heizung ein, auch wenn das Freizeitfahrzeug parkt. Das Abgas der Heizung kann in geschlossenen Räumen (wie z. B. Garagen, Werkstätten) zu Vergiftungen führen.

Wenn das Freizeitfahrzeug in geschlossenen Räumen geparkt wird:

- Brennstoffzufuhr (Gas oder Diesel) zur Heizung absperren.
- Schalten Sie das Bedienteil Truma CP plus aus, um ein Wiedereinschalten der Heizung durch die Truma App oder Zeitschaltuhr zu verhindern (siehe „Ein- / ausschalten“).

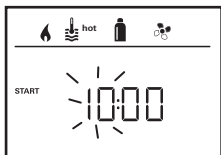
- Beim Betrieb von Klimasystemen nur die Zeitschaltuhr des Bedienteils Truma CP plus verwenden, um die Start- und Endzeit eines gewünschten Zeitraums eindeutig festzulegen.
- Ist die Zeitschaltuhr aktiviert (ON), wird zuerst das Menü Zeitschaltuhr deaktivieren (OFF) dargestellt.

- Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (4) anwählen.
- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.

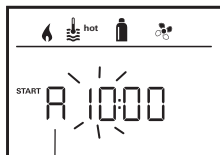
Startzeitpunkt eingeben

- Mit Dreh- / Drückknopf die Stunden, anschließend die Minuten einstellen.

24 h Modus



12 h Modus

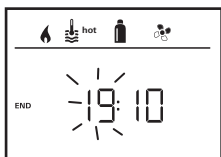


A = a. m.
P = p. m.

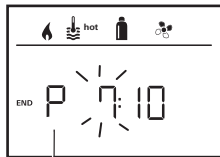
Endzeitpunkt eingeben

- Mit Dreh- / Drückknopf die Stunden, anschließend die Minuten einstellen.

24 h Modus



12 h Modus



A = a. m.
P = p. m.

- Wurde der Start-/Endzeitpunkt bei der Eingabe überschritten, werden die Betriebsparameter erst nach Erreichen des nächsten Start-/Endzeitpunkts berücksichtigt. Bis dahin bleiben die außerhalb der Zeitschaltuhr eingestellten Betriebsparameter gültig.

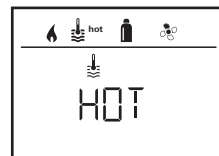
Raumtemperatur einstellen

- Je nach angeschlossenem Gerät mit Dreh- / Drückknopf zwischen Heizung, Klimasystem oder AUTO wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen der Auswahl antippen.
- Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Raumtemperatur wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



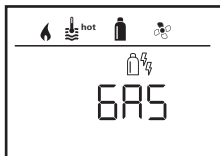
Warmwasserstufe einstellen

- Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Warmwasserstufe wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Energieart wählen

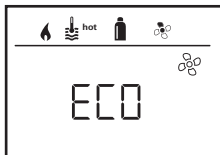
- Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Energieart wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



- i** Das Menü Energieart wählen wird dargestellt, wenn eine Heizung mit elektrischen Heizstäben angeschlossen ist.

Gebälsestufe wählen

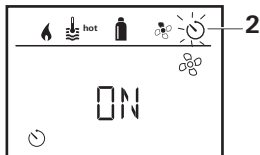
- Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Gebälsestufe wählen.
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



- i** Menü Gebälsestufe wählen nur verfügbar, wenn Heizung / Warmwasserstufe eingestellt wurde. Bei Klimaautomatik AUTO nicht verfügbar.

Zeitschaltuhr aktivieren (ON)

- Mit Dreh- / Drückknopf Zeitschaltuhr aktivieren (ON)
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



- i** – Die Zeitschaltuhr bleibt solange aktiv, auch über einige Tage hinweg, bis sie deaktiviert wird (OFF).
- Wenn die Zeitschaltuhr programmiert und aktiv ist, blinkt das Symbol für Zeitschaltuhr.

Zeitschaltuhr deaktivieren (OFF)

- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Mit Dreh- / Drückknopf Zeitschaltuhr deaktivieren (OFF)
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



Beleuchtung ein-/ausschalten

Verfügbar bei angeschlossenem Klimasystem

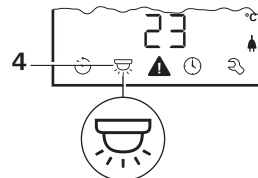
Aventa comfort oder
Aventa eco

- Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol in Menüzeile (4) anwählen.
- Durch Antippen in die Einstellebene wechseln.
- Mit Dreh- / Drückknopf gewünschte Funktion wählen.

1 – 5 – Beleuchtung einschalten.
Helligkeit in 5 Stufen wählbar.

OFF – Beleuchtung ausschalten.

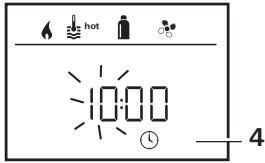
- Dreh- / Drückknopf zum Bestätigen des Werts antippen.



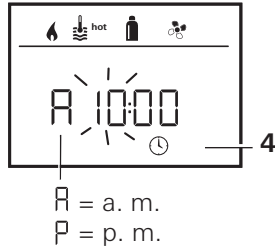


Uhrzeit einstellen

Anzeige 24 h Modus



Anzeige 12 h Modus



- Mit Dreh- / Drückknopf (8) das Symbol „Uhrzeit einstellen“ in Menüzeile (4) anwählen.

Die Stundenanzeige blinkt.

- Mit Dreh- / Drückknopf (8) die Stunden einstellen.
- Nach erneutem Antippen des Dreh- / Drückknopf (8) blinkt die Minutenanzeige.
- Mit Dreh- / Drückknopf (8) die Minuten einstellen.
- Dreh- / Drückknopf (8) zum Bestätigen des Werts antippen.



Servicemenü

1. Raumtemperaturfühler der Heizung kalibrieren (OFFSET)

Der Raumtemperaturfühler der angeschlossenen Heizung kann individuell an die Einbausituation des Fühlers angepasst werden. Die Einstellung ist in Schritten von 0,5 °C im Bereich von 0 °C bis -5 °C möglich.



Beispiel:

- Eingestellte Raumtemperatur 23 °C;
- OFFSET = -1 °C;
- Sollwert für Heizung = 22 °C

Voreinstellung: 0 °C (Celsius).

2. AC SET^{1,2}

Die gefühlte Raumtemperatur kann – beim Betrieb der Klimautomatik – beim Kühlen anders als beim Heizen empfunden werden. Mit „AC SET“ wird ein Offset zwischen Kühlen und Heizen eingestellt. Die Einstellung ist in Schritten von 0,5 °C im Bereich von 0 °C bis +5 °C möglich.



Beispiel:

- Eingestellte Raumtemperatur 23 °C;
- AC SET = 2 °C
- Sollwert für Klimasystem = 25 °C

Voreinstellung: +1 °C (Celsius).

¹ Nur verfügbar, wenn Klimasystem und Heizung angeschlossen sind.

² Nur verfügbar, wenn ACC auf „ON“.

3. ACC¹

Mit „ACC“ wird die Funktion Klimaautomatik AUTO aktiviert oder gesperrt.

- ON – Die Funktion Klimaautomatik AUTO wird aktiviert, im Menü Raumtemperatur kann Klimaautomatik AUTO gewählt werden.
 - Im Servicemenü erscheint „AC SET“.
- OFF – Die Funktion Klimaautomatik AUTO wird gesperrt.



Voreinstellung: OFF

i Die Funktion der Truma Klimaautomatik hängt vom fachgerechten Einbau ab. Ihr Truma Vertragshändler/Partner berät Sie gerne, ob Ihr Fahrzeug geeignet ist.

Voraussetzungen zur erwartungsgemäßen Funktion der Klimaautomatik:

1. Klimasystem und Heizung decken den kompletten Bereich des Fahrzeugs ab, der automatisch klimatisiert werden soll.
2. Der Raumtemperaturfühler der Heizung ist der Leitfühler der Klimaautomatik und muss sich daher an einem geeigneten Ort befinden, d.h.
 - in dem Bereich, in dem die gewünschte Raumtemperatur erreicht werden soll.
 - soweit möglich unbeeinflusst von Außentemperatur und Sonnenstrahlung.
 - nicht in der Nähe von Warm-, Kaltluftrohren oder anderen Wärmequellen.
 - Warm- oder Kaltluft aus den Luftauslässen dürfen den Raumtemperaturfühler nicht anströmen. Das ist

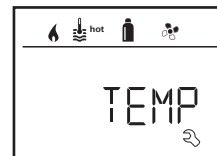
besonders bei der Einstellung der Luftklappen an Aventa Klimasystemen zu beachten.

- gut umströmt und nicht an der Fahrzeugdecke.

Truma Vertragshändler / Truma Partner sind für den richtigen Einbau der Klimaautomatik geschult. Sie finden unsere Vertragshändler/ Truma Partner unter www.truma.com.

4. °C / °F Temperaturanzeige

Temperaturanzeige °C (Celsius) oder °F (Fahrenheit) wählen.



Voreinstellung: °C (Celsius).

5. Hintergrundbeleuchtung ändern

Hintergrundbeleuchtung des Bedienteils Truma CP plus in 10 Stufen ändern.



6. 12 h / 24 h Modus

Uhrzeit im 12 h (a. m., p. m.) / 24 h Modus anzeigen.



Voreinstellung: 24 h Modus.

7. Sprache ändern

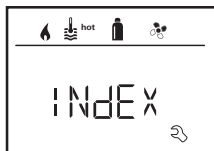
Gewünschte Sprache wählen (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch).



Voreinstellung: Englisch

8. Versionsnummer ausgeben

Versionsnummer von Heizung, Klimasystem, Bedienteil Truma CP plus oder iNetBox anzeigen.



Beispiel:

H 1.20.01 -> H = Gerät; 1.20.01 =
Versionsnummer

Gerät

C = Bedienteil Truma CP plus
F = Bedienteil Truma CP plus CI-BUS
A = Klimasystem
H = Heizung
T = Truma iNet Box

9. Voreinstellung (RESET)

Die Reset-Funktion setzt das Bedienteil Truma CP plus auf die Voreinstellung zurück. Alle Einstellungen werden damit gelöscht. Neu angeschlossene Geräte werden erkannt und im Bedienteil Truma CP plus hinterlegt.

- Spannungsversorgung einschalten
12 V Gleichspannung für Bedienteil Truma CP plus und Combi bzw.
230 V \sim Netzspannung bei Klimasystemen und Combi E.

Reset durchführen

- Mit Dreh- / Drückknopf (8) „RESET“ anwählen.
- Dreh- / Drückknopf (8) antippen.
- Im Display erscheint „PR SET“.
- Zum Bestätigen Dreh- / Drückknopf (8) antippen.



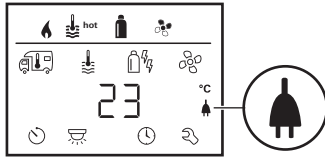
Nach dem Bestätigen initialisiert sich das Bedienteil Truma CP plus.

Während dieses Vorgangs erscheint im Display „INIT ..“.

Spezielle Anzeigen

Netzspannung 230 V ~ verfügbar

Das Symbol signalisiert, dass 230 V ~ Netzspannung (Landstrom) an der angeschlossenen Heizung und/oder Klimaanlage verfügbar ist.



Truma App mit iNet Box

Bei Befehl über die Truma APP eines mobilen Endgeräts erscheint im Display „APP“.

Infrarot (IR) Fernbedienung (Klimasystem)

Bei Befehl über die Infrarot Fernbedienung des Klimasystems erscheint im Display „IR“.

Externes Bedienteil (CI-BUS)

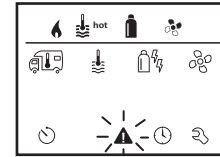
Bei Befehl über ein externes Bedienteil mit CI-BUS erscheint im Display „CI“.

 Das Bedienteil Truma CP plus CI-BUS ist eine eigene Variante, die nur werkseitig ausgestattet wird.



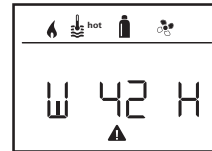
Warnung

Dieses Symbol signalisiert, dass ein Betriebsparameter einen undefinierten Zustand erreicht hat. In diesem Fall läuft das betreffende Gerät weiter. Sobald sich der Betriebsparameter wieder im Sollbereich befindet, erlischt dieses Symbol selbstständig.



Code der Warnung auslesen

- Mit Dreh- / Drückknopf das Symbol anwählen.
- Dreh- / Drückknopf antippen.
Es wird der aktuelle Code der Warnung angezeigt. Mithilfe der Fehlersuchanleitungen (ab Seite 17 u. ff) kann die Ursache der Warnung ermittelt und behoben werden.



W = Warnung
42 = Fehlercode
H = Gerät
H = Heizung
A = Klimasystem

Ursache beseitigt / Rückkehr zur Einstellebene

- Dreh- / Drückknopf antippen.

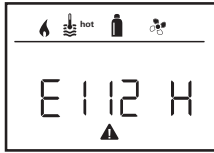
Ursache nicht beseitigt / Rückkehr zur Einstellebene

- Die Zurück-Taste drücken.

 In diesem Fall ist die Warnung im Bedienteil Truma CP plus nicht quittiert und das Warnsymbol bleibt bestehen. Das betroffene Gerät bleibt im Zustand Warnung. Weitere angeschlossene Geräte können bedient werden.

Störung


Bei einer Störung springt das Bedienteil Truma CP plus sofort in die Menüebene „Störung“ und zeigt den Fehlercode der Störung an. Mithilfe der Fehlersuchanleitungen (ab Seite 17 u. ff) kann die Ursache der Störung ermittelt und behoben werden.



E = Störung
112 = Fehlercode
H = Gerät
H = Heizung
A = Klimasystem

Ursache beseitigt / Rückkehr zur Einstellebene

- Dreh- / Drückknopf antippen. Befindet sich das Display im Standbymodus, wird beim Antippen die Hintergrundbeleuchtung aktiviert und die Störung muss durch erneutes Antippen quittiert werden.
- Das entsprechende Gerät wird neu gestartet.


 Dies kann wegen interner Nachläufe angeschlossener Geräte einige Minuten dauern.

Falls die Ursache nicht beseitigt wurde, wird die Störung wieder auftreten und das Bedienteil springt erneut in die Menüebene „Störung“.

 Blinkt der Fehlercode in der Bedienteilanzeige, kann dieser erst nach bis zu 15 Minuten zurückgesetzt werden.

Ursache nicht beseitigt / Rückkehr zur Einstellebene

- Die Zurück-Taste drücken.

 In diesem Fall ist die Störung im Bedienteil Truma CP plus nicht quittiert und das Warnsymbol bleibt bestehen. Das Gerät bleibt im Störungszustand. Weitere angeschlossene Geräte können bedient werden.

Technische Daten

Display

LCD, monochrom, mit Hintergrundbeleuchtung

Abmessungen (L x B x H)

92 x 103 x 40 mm

Betriebstemperaturbereich

-25 °C bis +60 °C

Lagertemperaturbereich

-25 °C bis +70 °C

Schnittstellen

CP plus

TIN-Bus

CP plus CI-BUS

TIN-Bus, CI-BUS

Spannungsversorgung

8 V – 16,5 V =

Stromaufnahme

max. 65 mA (100 % Hintergrundbeleuchtung)

6,5 mA – 10 mA (Stand-by)

3 mA (Aus)

ca. 100 g

Ruhestromaufnahme

Gewicht

Schutzklasse

Klasse III

Schutzart

IP00



Technische Änderungen vorbehalten!

Wartung

Das Bedienteil Truma CP plus ist wartungsfrei. Zur Reinigung der Front verwenden Sie einen nicht scheuernden, mit Wasser angefeuchteten Lappen. Sollte dies nicht ausreichend sein, verwenden Sie eine neutrale Seifenlösung.

Entsorgung

Das Bedienteil Truma CP plus ist gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes zu entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze (in Deutschland ist dies z. B. die Altfahrzeug-Verordnung) müssen beachtet werden.

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 17	Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter	Heizung ausschalten und abkühlen lassen. Boiler mit Wasser füllen
# 18	Wärmelufttemperatur überschritten:	
	Nicht alle Wärmeluftrohre sind angeschlossen	Kontrolle, ob 4 Wärmeluftrohre angeschlossen sind
	Wärmeluftaustritte blockiert	Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen
	Umluftansaugung blockiert	Blockade der Umluftansaugung entfernen
# 21	Raumtemperaturfühler oder -kabel defekt	Raumtemperaturfühlerkabel prüfen, bei Defekt ersetzen Widerstand des Raumtemperaturfühlers prüfen. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Bei Defekt den Raumtemperaturfühler ersetzen
# 24	Drohende Unterspannung. Batteriespannung zu niedrig < 10,4 V	Batterie laden
# 29	Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss	Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen. Heizelement austauschen
# 42	Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	Fenster schließen.
# 43	Überspannung > 16,4 V	Batteriespannung / Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen
# 44	Unterspannung. Batteriespannung zu niedrig < 10,0 V	Batterie laden. Gegebenenfalls überalterte Batterie ersetzen
# 45	Keine 230 V Betriebsspannung	Betriebsspannung 230 V ~ wieder herstellen
	Sicherung 230 V defekt	Sicherung 230 V erneuern (Siehe Gebrauchsanweisung Combi)
	Überhitzungsschutz hat ausgelöst	Überhitzungsschutz rückstellen (Siehe Gebrauchsanweisung Combi)
# 112	Gasflasche leer	Gasflasche wechseln
# 121	Gasflasche oder Schnellschlussventil in der Gaszuleitung	Gaszufuhr prüfen und Ventile öffnen
# 122	geschlossen	
# 202		
# 211	Gasdruck-Regelanlage vereist	Reglerbeheizung (EisEx) verwenden
# 212	Butananteil in der Gasflasche zu hoch	Propan verwenden. Insbesondere bei Temperaturen unter 10 °C ist Butan zum Heizen ungeeignet
	Verbrennungsluftzufuhr bzw. Abgasaustritt verschlossen	Öffnungen auf Verschmutzung (Schneematsch, Eis, Laub etc.) prüfen und gegebenenfalls entfernen
	Gasdruck-Regelanlage defekt	Gasdruck-Regelanlage prüfen / tauschen
# 255	Heizung hat keine 12 V Spannungsversorgung	12 V = Spannungsversorgung sicherstellen
	Keine Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil	Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil herstellen

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, oder Fehlercodes angezeigt werden, die Sie nicht in der Fehlersuchanleitung finden, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas) ab Baujahr 04/2018

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 255	Heizung hat keine 12 V Spannungsversorgung	12 V == Spannungsversorgung sicherstellen
	Keine Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil	Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil herstellen
# 301 # 417	Überspannung > 16,4 V	Batteriespannung / Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen
# 302 # 418	Unterspannung. Batteriespannung zu niedrig < 10,0 V	Batterie laden. Gegebenenfalls überalterte Batterie ersetzen
# 303 # 411	Drohende Unterspannung. Batteriespannung zu niedrig < 10,4 V	Batterie laden
# 401	Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter	Heizung ausschalten und abkühlen lassen. Boiler mit Wasser füllen
# 402	Wärmelufttemperatur überschritten:	
	Nicht alle Wärmeluftrohre sind angeschlossen	Kontrolle, ob 4 Wärmeluftrohre angeschlossen sind
	Wärmeluftaustritte blockiert	Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen
	Umluftansaugung blockiert	Blockade der Umluftansaugung entfernen
# 407	Keine 230 V ~ Betriebsspannung	Betriebsspannung 230 V ~ wieder herstellen
	Sicherung 230 V defekt	Sicherung 230 V erneuern (Siehe Gebrauchsanweisung Combi)
# 408	Keine Gaszufuhr im Mix Mode	Gaszufuhr überprüfen. Siehe Fehler # 507 (Im Mix Mode wird weiterhin elektronisch geheizt)
# 412	Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	Fenster schließen
# 419	Überhitzungsschutz hat ausgelöst	Überhitzungsschutz rückstellen (Siehe Gebrauchsanweisung Combi) (Im Mix Mode wird weiterhin mit Gas geheizt)
# 507	Gasflasche leer	Gasflasche wechseln
# 516 # 517	Gasflasche oder Schnellschlussventil in der Gaszuleitung geschlossen	Gaszufuhr prüfen und Ventile öffnen
	Gasdruck-Regelanlage vereist	Reglerbeheizung (EisEx) verwenden
	Butananteil in der Gasflasche zu hoch	Propan verwenden. Insbesondere bei Temperaturen unter 10 °C ist Butan zum Heizen ungeeignet
	Verbrennungsluftzufuhr bzw. Abgasaustritt verschlossen	Öffnungen auf Verschmutzung (Schneematsch, Eis, Laub etc.) prüfen und gegebenenfalls entfernen
	Gasdruck-Regelanlage defekt	Gasdruck-Regelanlage prüfen / tauschen
# 607	max. Anzahl der Fehlerrücksetzungen erreicht	15 Minuten warten und Fehler zurücksetzen

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 621	Raumtemperaturfühler oder -kabel defekt	Raumtemperaturfühlerkabel prüfen, bei Defekt ersetzen Widerstand des Raumtemperaturfühlers prüfen. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Bei Defekt den Raumtemperaturfühler ersetzen
# 624	Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss	Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen. Heizelement austauschen

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, oder Fehlercodes angezeigt werden, die Sie nicht in der Fehlersuchanleitung finden, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Diesel)

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 111	Raumtemperaturfühler oder -kabel defekt	Raumtemperaturfühlerkabel prüfen, bei Defekt ersetzen Widerstand des Raumtemperaturfühlers prüfen. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Bei Defekt den Raumtemperaturfühler ersetzen
# 122	Kraftstoffmangel durch geringe Tankfüllung, leergefahrenen Tank und / oder Schräglage des Fahrzeugs	Tank mit Kraftstoff befüllen. Anschließend die Kraftstoffleitung wie unter „Erstinbetriebnahme“ befüllen (siehe Gebrauchsanweisung Combi Diesel)
# 131	Keine Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil	Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil herstellen
# 132	Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss	Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen. Heizelement austauschen
# 150	Warmlufttemperatur überschritten: Nicht alle Warmluftrohre sind angeschlossen Warmluftaustritte blockiert Umluftansaugung blockiert	Kontrolle, ob 4 Warmluftrohre angeschlossen sind Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen Blockade der Umluftansaugung entfernen
# 151	Wassertemperatur im Winterbetrieb überschritten: Wasserbehälter Übertemperatur Warmluftaustritte blockiert Umluftansaugung blockiert	Gerät ausschalten und abkühlen lassen. Boiler mit Wasser füllen Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen Blockade der Umluftansaugung entfernen
# 152	Wassertemperatur im Sommerbetrieb überschritten: Wasserbehälter Übertemperatur Warmluftaustritte blockiert Umluftansaugung blockiert	Gerät ausschalten und abkühlen lassen. Boiler mit Wasser füllen Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen Blockade der Umluftansaugung entfernen

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 160	Unterspannung < 10,2 V	Batteriespannung prüfen, ggf. Batterie laden Kurzfristige Sofortmaßnahme. Starke Verbraucher abschalten, bzw. Fahrzeugmotor starten bis die Heizung läuft (ca. 4 Minuten)
# 161	Überspannung > 16,4 V	Batteriekapazität unzureichend, ggf. überalterte Batterie austauschen Batteriespannung / Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen
# 162	Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	Fenster schließen
# 164	Keine 230 V ~ Betriebsspannung	Betriebsspannung 230 V ~ wieder herstellen
	Sicherung 230 V defekt	Sicherung 230 V erneuern (Siehe Gebrauchsanweisung Combi)
	Überhitzungsschutz hat ausgelöst	Überhitzungsschutz rückstellen (Siehe Gebrauchsanweisung Combi)
# 170	Drohende Unterspannung < 11,5 V	Sparsam mit der elektrischen Energie aus der Batterie umgehen, z. B. Beleuchtung einschränken Batterie laden
# 255	Heizung hat keine 12 V Spannungsversorgung	12 V = Spannungsversorgung sicherstellen
	Keine Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil	Verbindung zwischen Heizung und Bedienteil herstellen

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, oder Fehlercodes angezeigt werden, die Sie nicht in der Fehlersuchanleitung finden, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Fehlersuchanleitung (Klimasystem)

Fehlercode	Ursache	Behebung
# 1	Ausfall (Kurzschluss oder Kabelbruch) Raumtemperatur Sensor	Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
# 2	Eissensor (innen) ausgelöst	Filter kontrollieren und bei Bedarf ersetzen
# 4	Eissensor (außen) ausgelöst	Lufteinlässe / Luftauslässe am Dach frei von Hindernissen z. B. Laub halten
# 8	IR Empfänger abgesteckt oder Kabelbruch	Steckverbindung des IR Empfängers prüfen
# 17	Spannungseinbruch bei 230 V ~ Spannungsversorgung	230 V ~ Spannungsversorgung überprüfen

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, oder Fehlercodes angezeigt werden, die Sie nicht in der Fehlersuchanleitung finden, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Einbauanweisung

Sicherheitshinweise



Der Einbau in Fahrzeuge muss den technischen und administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes entsprechen (z. B. EN 1648, VDE 0100-721). In anderen Ländern sind die jeweils gültigen Vorschriften zu beachten. Nationale Vorschriften und Regelungen müssen beachtet werden.

Lieferumfang

- 1 Bedienteil Truma CP plus
- 1 Abdeckung (je nach Ausführung)
- 1 Schraube (Fixierung Bedienteiloberteil)
- 4 Schrauben zur Wandmontage (je nach Ausführung)
- 1 Gebrauchs- und Einbauanweisung
- 1 12 V-Anschlusskabel 30 cm (+ = rot, - = rot/schwarz)
- 1 Sicherungshalter mit 1 A Sicherung (je nach Ausführung)
- 1 Anschlusskabel TIN-Bus 6m (je nach Ausführung)

Separat zu bestellen:
Abdeckung CP plus
Anschlusskabel (TIN-Bus) in anderen Längen erhältlich
Montagerahmen DBT

Beschreibung

Das Bedienteil Truma CP plus (mit Verpolschutz) wird über ein 12 V-Anschlusskabel mit Spannung versorgt. Mit einem Anschlusskabel (TIN-Bus) wird das Bedienteil mit einer Heizung Combi CP plus ready und / oder einem Klimasystem

oder Truma iNet Box verbunden. Das unabhängig montierte Bedienteil CP plus ist für die Wandmontage auf ebenem Untergrund geeignet.

Abmessungen

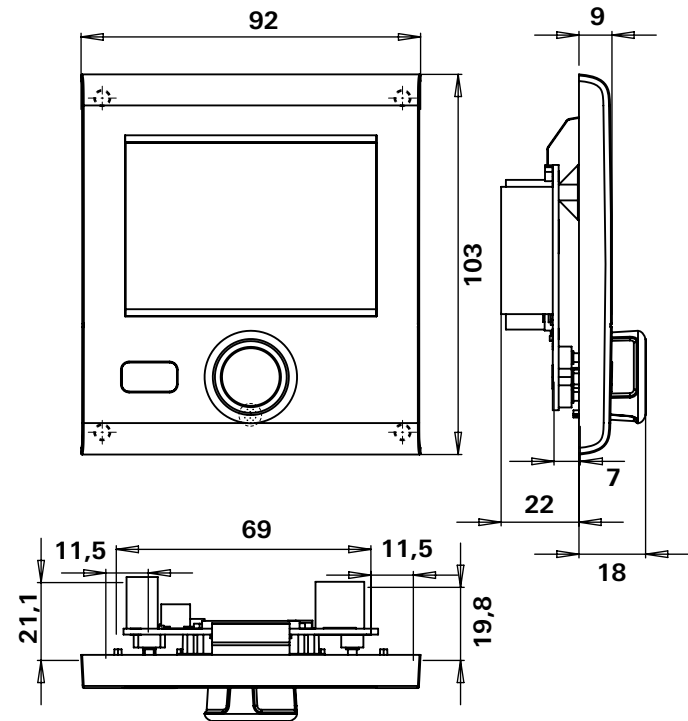


Bild 1 – Maße in mm. Darstellung nicht maßstabsgetreu

Platzwahl

Das Bedienteil Truma CP plus an einer vor Feuchtigkeit und Nässe geschützten Stelle einbauen.

i Für eine optimale Lesbarkeit der Zeichen, das Bedienteil Truma CP plus auf Augenhöhe montieren.

– Einbauöffnung herstellen.

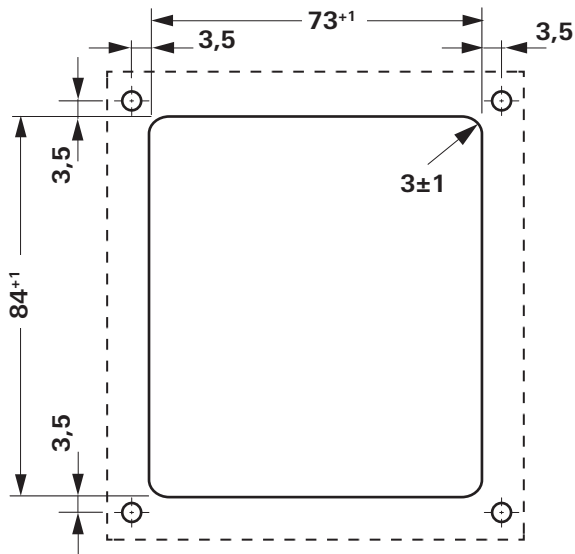


Bild 2 – Maße in mm. Darstellung nicht maßstabsgetreu

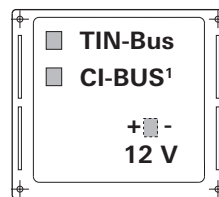
Anschluss

⚡ ESD-Vorschriften beachten!

⚠ Die Plusleitung muss mit einer 1 A Sicherung abgesichert werden.

i Anschlusskabel des TIN-Bus und der 12 V Betriebsspannung zugfrei in Schleifen verlegen. Das Bedienteil muss sich ca. 20 cm aus der Einbauöffnung herausziehen lassen – ohne Zugbelastung für die Steckverbindung. Keinesfalls am Anschlusskabel ziehen, wenn es am Bedienteil angesteckt ist.

- Anschlusskabel (TIN-Bus) zu Heizung, Klimasystem oder Truma iNet Box verlegen und am Bedienteil Truma CP plus anstecken.
- 12 V-Anschlusskabel anstecken und mit ungeschalteter 12 V Betriebsspannung verbinden (Dauerplus). Heizung und Bedienteil Truma CP plus müssen am selben Stromkreis angeschlossen sein.



+ = rot
– = rot / schwarz

Bild 3 – Ansicht von hinten

¹ Nur bei Variante Truma CP plus CI-BUS. Werkseitig ist ein externes Bedienteil (Master) angeschlossen.

Montage

- Rahmen mit 4 Schrauben an der Wand fixieren.

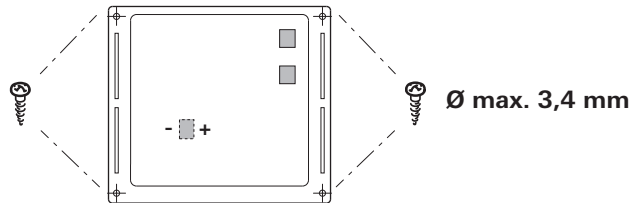


Bild 4 – Ansicht von vorne

- Bedienteiloberteil über 2 Rastnasen in den Rahmen einhaken.
- Bedienteiloberteil mit einer Schraube fixieren.
- Dreh- / Drückknopf auf die Achse aufschieben.

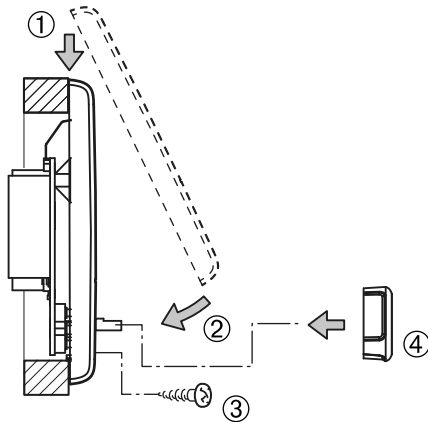


Bild 5 – Bedienteiloberteil und Dreh- / Drückknopf montieren

Technische Änderungen vorbehalten!

Truma CP plus control panel

Table of contents

Operating instructions


Intended use	25
Safety instructions	25
Important notes	25
Display and control elements	26
Rotary push button	26
Back button	26
Initial start-up	27
Start-up	27
Functions	27
Switching on and off	27
APP mode in conjunction with an iNet Box	28
Change room temperature	28
Change hot water level	29
Select energy source	30
Select fan level	31
Set time switch	32
Switch lighting on / off	34
Set time	34
Service menu	35
Special displays	37
230 V mains voltage available	37
Truma App with iNet Box	37
Infrared (IR) remote control (air conditioning system)	37
External control panel (CI-BUS)	37
Warning	38
Fault	38
Technical data	39
Maintenance	39
Disposal	39

Troubleshooting guide (Combi gas heater)	40
Troubleshooting guide (Combi Gas heater) from year of construction 04/2018	41
Troubleshooting guide (Combi Diesel heating system)	42
Troubleshooting guide (air conditioning system)	43


Installation instructions


Safety instructions	44
Scope of delivery	44
Description	44
Dimensions	44
Selecting a location	45
Connection	45
Assembly	46

Symbols used

 The appliance must only be installed and repaired by an expert.

 Symbol indicates possible hazards.

 Note containing information and tips.

 Observe the ESD regulations! Electrostatic charging can destroy the electronics. Ensure that potential compensation is present before touching the electronics.

Operating instructions


Intended use

The electronic Truma CP plus control panel¹ is used to control and monitor a Combi CP plus ready heater and / or a Truma air conditioning system. The Truma CP plus¹ serves as an interface for operating connected appliances via Truma App and Truma iNet Box.

The following air conditioning systems can be operated with the Truma CP plus¹:

- Saphir compact²
- Saphir comfort RC
- Aventa eco
- Aventa comfort³

The Truma CP plus¹ is intended for installation in caravans and motor homes. Installation in boats is not permitted.

 The Truma CP plus control panel can be retrofitted in older Combi heaters. For this, consult Truma Service or an authorised Service Partner.

Safety instructions

- Operate the Truma CP plus control panel only if it is in a technically perfect condition.
- Repairs must be carried out immediately. Only carry out repairs yourself if the solution is described in the troubleshooting guide of this operating instructions.
- Do not carry out any repair work or modifications on the Truma CP plus control panel!
- A defective Truma CP plus control panel may only be repaired by the manufacturer or the manufacturer's service department.

- Never use LP gas appliances when refuelling, in multi-storey car parks, in garages, or on ferries. Switch off the Truma CP plus control panel to prevent the heater being switched back on by the Truma App or the time switch (see "Switching on/off").

Important notes

- If the power supply to the system has been interrupted, the time / time switch must be reset.
- If a new or replacement appliance (heater, air conditioning system or Truma iNet Box) is connected to the bus system, the procedure described in "Initial start-up" must be repeated.
- The ZUCB time switch can no longer be used when the Combi CP plus ready heater is connected to the Truma CP plus control panel.

Air conditioning systems – shared use of IR remote control and Truma CP plus control panel

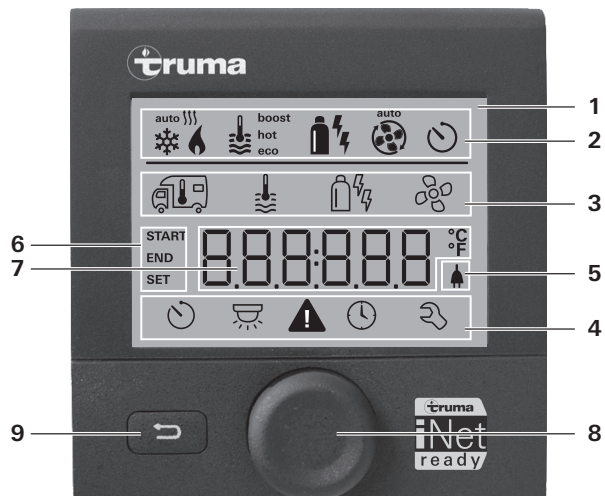
- Even after connecting the Truma CP plus control panel, the IR remote control is available for controlling the air conditioning system. The Truma CP plus control panel recognises all settings that are made using the IR remote control on the air conditioning system. The IR remote control only transmits the settings that are shown in its display (no bidirectional communication).
- Only the time switch of the Truma CP plus control panel may be used to clearly define the start and end time of a required period.

¹ And Truma CP plus CI-BUS for CI-BUS – not retrofittable.

² From serial number 23091001. A "control panel cable coupling" between the air conditioning system and heater is absolutely essential in conjunction with a Combi CP plus ready heater. Order the "control panel cable coupling" separately. Not in conjunction with inverter TG 1000 sinus.

³ From serial number 24084022.

Display and control elements

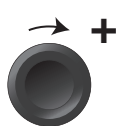


- 1 = Display
- 2 = Status bar
- 3 = Menu bar (upper)
- 4 = Menu bar (lower)
- 5 = 230 V mains supply indicator (power)
- 6 = Time switch display
- 7 = Settings / Values
- 8 = Rotary push button
- 9 = Back button

The menus can be selected in lines (3 + 4) and settings can be made using the rotary push button (8). The display (1) has an illuminated background. The Back button (9) can be used to return from a menu.

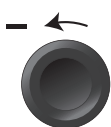
Rotary push button

Setpoints and parameters can be selected and modified using the rotary push button (8) and saved by tapping on it. Selected menu items flash.



Rotate clockwise ↻

- Menu is run through from left to right.
- Increase values (+).



Rotate anticlockwise ↻

- Menu is run through from right to left.
- Decrease values (-).



Tapping

- Accept (save) a selected value.
- Select a menu item, switch to setting level.

Long press

- Main switch function ON / OFF.
- If a Truma iNet Box was recognised while searching for an appliance, the function of the rotary push button changes (see "APP mode in conjunction with an iNet Box" on page 28).

Back button

Pressing the Back button (9) returns you from a menu and discards settings. This means that the previous values are retained.

Initial start-up

In order to perform the initial start-up, the following steps are required:

- Switch on power supply.
12 V direct voltage for CP plus control panel and Combi and 230 V mains voltage for air conditioning systems and Combi E.
- Start the search of the appliances under the menu item “Service menu” -> “RESET” -> “PR SET”.


After confirmation, Truma CP plus control panel initialises itself. “INIT ..” appears on the display while this is in progress. This stores in the Truma CP plus control panel the appliances that have been found.

Start-up

Start / Stand-by screen

After connecting the Truma CP plus control panel to the power supply, a start screen is displayed after a few seconds.



-  – The display changes between the time and the set room temperature.
- Special displays on command via Truma App, IR remote control of the air conditioning system or CI BUS (see “Special displays” on page 37).
- After a repair / retrofit, the procedure described under “Initial start-up” must be repeated.

Functions

The functions in the menu bars (3, 4) of the Truma CP plus control panel are selectable in any order. The operating parameters are shown on the status bar (2) and on the displays (5, 6).

Select setting level

- Tap the rotary push button.


The display shows the setting level. The first icon flashes.



Switching on and off


Switching on

- Tap the rotary push button.

-  – Previously set values / operating parameters are reactivated after switching on.

Switching off

- Press rotary push button for longer than 4 seconds.

-  – “APP”¹ appears in the display after 2 seconds.
- “OFF” appears after another 2 seconds.
- The Truma CP plus control panel plus deactivation procedure can be delayed by several minutes because of internal heating or air conditioning system after-runs.

¹ Only in conjunction with an iNet Box.

APP mode in conjunction with an iNet Box

Operation

In APP mode, the connected appliances and the Truma CP plus control panel go into Stand-by.

- No heating function.
- No hot water heating.
- No operation of the air conditioning system.
- No time switch function in the Truma CP plus control panel.
- The CP plus control panel remains ready to receive commands via the Truma app or the infrared remote control of the air conditioning system. This means that the connected appliances remain operable via the Truma App or the air conditioning system's infrared remote control.

Activating APP mode

- Press the rotary push button for about 2 seconds until "APP" appears in the display.
- Release the rotary push button.
- The previously set values are saved.

Ending APP mode

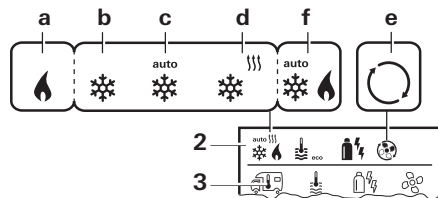
APP mode is ended

- when new values are determined via the Truma App or the air conditioning system's infrared remote control.
- when the Truma CP plus control panel is woken by pressing the rotary push button. The previously saved values are then accepted for renewed operation.



Change room temperature


- Select icon in menu bar (3) with rotary push button.
- Change to the setting level by tapping on the rotary push button.
- Depending on the appliance that is connected, select between heating system (HEATER) or air conditioning system (AC) or automatic air conditioning system¹ (AUTO) using the rotary push button.
- Tap rotary push button to confirm selection.
- Select desired temperature with rotary push button.
- Tap the rotary push button to confirm the value.



Heater (HEATER)

settable temperature range 5 – 30 °C (1 °C increments)

a = Heater² – Heater is switched on.

-  The temperature range below 5 °C (OFF) must be selected in order to switch off the heater.

¹ Automatic climate control (AUTO) only if "ACC" has been activated in the service menu (see "Service menu" on page 35). The factory default setting is "deactivated".

² Symbol flashes until the desired room temperature is reached.

Air conditioning system (AC)

settable temperature range 16 – 31 °C (1 °C increments)

- b = COOL – Air conditioning system is switched on
- c = AUTO – Air conditioning system is set to automatic
- d = HOT – Air conditioning system is in heating mode.
- e = VENT – Air conditioning system is in air circulation mode



Quick temperature change using rotary push button possible (in stand-by screen).

Automatic climate control (AUTO)

Settable temperature range 18 – 25 °C (1 °C increments)

Automatic switchover between heater and air conditioning system for an approximately constant temperature on the inside.

- f = AUTO – Automatic climate control is activated

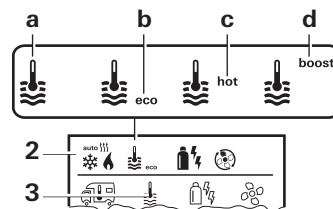
Requirements for operation with automatic climate control:

- The heater and air conditioning system must be connected.
- Automatic climate control “ACC” must be activated in the service menu (see “Service menu” on page 35).



Change hot water level

- Select icon in menu bar (3) with rotary push button.
- Change to the setting level by tapping on the rotary push button.
- Select desired level with rotary push button.
- Tap the rotary push button to confirm the value.



- = OFF
 - a = Boiler¹
 - b = eco²
 - c = hot
 - d = boost¹
- Hot water generator is switched off.
 - Hot water generator is switched on.
 - Hot water temperature 40 °C
 - Hot water temperature 60 °C
 - Targeted, rapid heating of boiler contents (Boiler priority) for a maximum time window of 40 minutes. Then the water temperature is kept at the higher level for two post-heating cycles (about 62 °C) – not Combi Diesel. After reaching the water temperature, heating of the room continues.

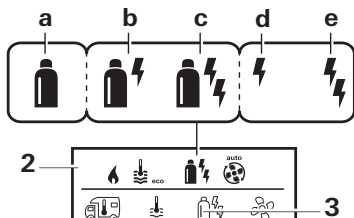
¹ This symbol flashes until the required water temperature has been reached.

² A hot water temperature can only be maintained with combined room and water heating for a limited time at 40 °C. Not available for the Australian variants.



Select energy source

- Select icon in menu bar (3) with rotary push button.
- Change to the setting level by tapping on the rotary push button.
- Select desired energy source with rotary push button.
- Tap the rotary push button to confirm the value.



Icon	Operating mode	Energy type
a	Gas / Fuel	Gas ² / Diesel ²
b	MIX 1 ¹	Electric (900 W) + Gas ² / Diesel ²
c	MIX 2 ¹	Electric(1800 W) + Gas ² / Diesel ²
d	EL 1 ¹	Electric (900 W)
e	EL 2 ¹	Electric(1800 W)

¹ Mixed and electric mode. Only possible with heaters that have electric heating elements e. g. Combi E CP plus ready.

² Power for gas / diesel, see operating instructions for the corresponding heater.

As soon as the heater is switched on (room temperature, hot water level active), the status line shows the energy type selected in the previous heating procedure. The factory setting is gas / diesel.

Special features in mixed mode

- Interruption of the mains voltage 230 V:

The heating system switches automatically into gas and diesel mode. As soon as the 230 V power supply has been restored, the heating system automatically switches back to mixed mode.

- Fault in combustion procedure (e.g. lack of fuel).

Combi Gas The heating system switches automatically into electric mode. For the heater to operate in mixed mode again, the cause of the fault must be remedied and acknowledged on the Truma CP plus control panel. See “Fault” on page 38.

Combi Diesel The heating system goes to fault. For the heater to operate in mixed mode again, the cause of the fault must be remedied and acknowledged on the Truma CP plus control panel. Switch to “Electric” energy type if the fault is persistent.

Special features in electric mode

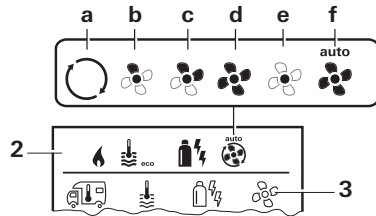
- If the 230 V power supply is interrupted and the 12 V supply is switched on, a fault code is shown on the display.
- When the 230 V power supply has been restored, the heater is automatically started with the existing settings. The fault code goes off.



Select fan level

With connected heating / air conditioning system

- Select icon in menu bar (3) with rotary push button.
- Change to the setting level by tapping on the rotary push button.
- Select desired fan level with rotary push button.
- Tap the rotary push button to confirm the value.



Heater (HEATER)

Icon	Operating mode	Description
–	OFF	Fan is switched off. (only selectable if no appliance is in operation).
a	VENT ¹	Circulated air, when no appliance is in operation and the hot water generator is switched off. 10 speed settings available.
b	ECO	Low fan level
c	HIGH ²	High fan level
d	BOOST ³	Rapid room heating Available if the difference between the selected and actual room temperature is >10 °C

i As soon as the heater is switched on (room temperature, hot water level selected) the status bar (2) displays the fan level that was selected during the previous heating procedure. The factory setting is “ECO”.

Air conditioning system (AC)

Icon	Operating mode	Description
–	OFF	Fan is switched off (only selectable if no appliance is in operation).
a	–	–
b	LOW	Low fan level
c	MID	Medium fan level
d	HIGH	High fan level
e	NIGHT	Ultra-quiet fan operation
f	AUTO	Automatic fan level selection. Cannot be changed in AUTO mode.

Automatic climate control (AUTO)

Not possible to select the fan level with the automatic climate control.

- The fan level of the air conditioning system is determined automatically.
- Only “ECO” is available for heaters.

¹ Can lead to increased motor wear depending on frequency of use.

² Fan level “HIGH” results in higher power consumption, higher noise level and increased motor wear.

³ Not available with Combi Diesel.



Set time switch



Danger of toxic exhaust fumes.

The activated time switch switches on the heater even when the vehicle is parked. The heater's exhaust can be toxic in closed spaces (e.g. garages, workshops).

If the vehicle is parked in closed rooms:

- Shut off the fuel supply (gas or diesel) to the heater.
- Switch off the Truma CP plus control panel to prevent the heater being switched back on by the Truma App or the time switch (see “Switching on/off”).

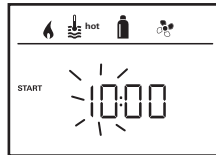


- When air conditioning systems are being operated, the time switch of the Truma CP plus control panel must only be used to clearly define the start and end time for a required period of time.
- If the time switch has been activated (ON), the Deactivate time switch menu is displayed first (OFF).
- Select icon in menu bar (4) with rotary push button.
- Change to the setting level by tapping on the rotary push button.

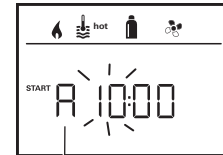
Enter start time

- Set the hours then the minutes with the rotary push button.

24 h mode



12 h mode

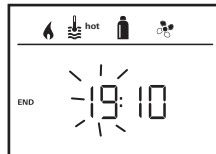


A = a. m.
P = p. m.

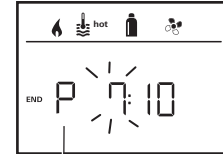
Entering the end time

- Set the hours then the minutes with the rotary push button.

24 h mode



12 h mode



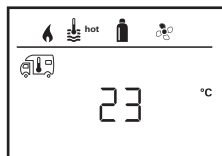
A = a. m.
P = p. m.



If the start/end point was exceeded during entry, the operating parameters are not taken into consideration until the next start/end point has been reached. Until then, the operating parameters that have been set outside the time switch remain valid.

Set room temperature

- Select the heater, air conditioning system or AUTO using the rotary push button, depending on the appliance that is connected.
- Tap rotary push button to confirm selection.
- Select required room temperature with rotary push button.
- Tap the rotary push button to confirm the value.



Set hot water level

- Select required hot water level with rotary push button.
- Tap the rotary push button to confirm the value.



Select energy source

- Select required energy source with rotary push button.
- Tap the rotary push button to confirm the value.



i The select energy type menu is displayed if a heating system with electric heating elements is connected.

Select fan level

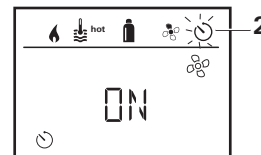
- Select desired fan level with rotary push button.
- Tap the rotary push button to confirm the value.



i The Select fan level menu is only available if the heater / hot water level has been set. Not available with automatic climate control AUTO.

Activate time switch (ON)

- Activate time switch with rotary push button (ON).
- Tap the rotary push button to confirm the value.



i – The time switch remains active until it is deactivated (OFF), even for several days.
– If the time switch is programmed and active, the time switch icon flashes.

Deactivate time switch (OFF)

- Change to the setting level by tapping on the rotary push button.
- Deactivate time switch with rotary push button (OFF).
- Tap the rotary push button to confirm the value.



Switch lighting on / off

Available when air conditioning system is connected

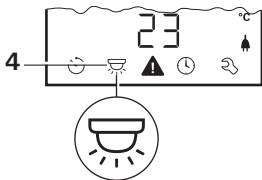
Aventa comfort or
Aventa eco

- Select icon in menu bar (4) with rotary push button.
- Change to the setting level by tapping on the rotary push button.
- Select required function with rotary push button.

1 – 5 – Switch lighting on.
Brightness selectable in 5 levels.

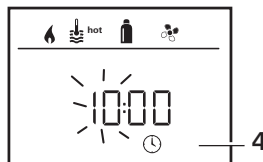
OFF – Switch lighting off.

- Tap the rotary push button to confirm the value.



Set time

Display, 24 h mode



Display, 12 h mode



A = a. m.
P = p. m.

- With the rotary push button (8), select the “Set time” symbol in the menu bar (4).

The hour display flashes.

- Set the hours with rotary push button (8).
- The minutes display flashes when the rotary push button (8) is tapped again.
- Set the minutes with rotary push button (8).
- Tap the rotary push button (8) to confirm the value.



Service menu

1. Calibrating the room temperature sensor of the heater (OFFSET)

The room temperature sensor of the heater can be individually adjusted to the sensor's installation situation. The setting can be made in increments of 0.5 °C within the range of 0 °C to -5 °C.

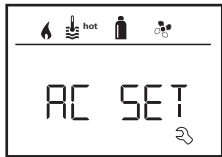


Example:
Set room temperature 23 °C;
OFFSET = -1 °C;
– Setpoint value for heater = 22 °C

Presetting: 0 °C (Celsius).

2. AC SET^{1,2}

The sensed room temperature can – during operation of the automatic climate control – be perceived differently during cooling than during heating. "AC SET" is used to set an offset between cooling and heating. The setting can be made in increments of 0.5 °C within the range of 0 °C to +5 °C.



Example:
Set room temperature 23 °C;
AC SET = 2 °C
– Setpoint value for air conditioning system = 25 °C

Presetting: +1 °C (Celsius).

¹ Only available if the air conditioning system and heater are connected.

² Only available if ACC is set to "ON".

3. ACC¹

The automatic climate control function AUTO is activated or blocked with "ACC".

- ON – The automatic climate control function AUTO is activated. Automatic climate control function AUTO can be selected in the Room temperature menu.
- "AC SET" appears in the Service menu.
- OFF – The automatic climate control function AUTO is blocked.



Presetting: OFF

i The function of the Truma automatic climate control depends on proper installation. Your Truma dealer/partner would be pleased to advise you whether your vehicle is suitable.

Requirements for the automatic climate control functioning as expected:

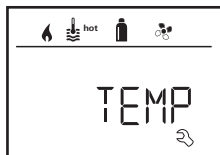
1. The air conditioning system and heater cover the entire area of the vehicle that is supposed to be automatically air conditioned.
2. The room temperature sensor of the heater is the lead sensor of the automatic climate control and must therefore be in a suitable location, i.e.
 - in the area in which the required room temperature should be reached.
 - if possible not influenced by the outside temperature and sunlight.

- not near to warm air ducts, cold air ducts or other sources of heat.
- warm or cold air from the air outlets must not flow against the room temperature sensor. particular attention must be paid to this when adjusting the air throttles on Aventa air conditioning systems.
- with good circulation and not on the vehicle ceiling.

Truma dealers / Truma partners are trained in correctly installing the automatic climate control. You can find our dealers / Truma partners at www.truma.com.

4. °C / °F temperature display

Select the temperature display °C (Celsius) or °F (Fahrenheit).



Presetting: °C (Celsius).

5. Changing the background lighting

Change the background lighting of the Truma CP plus control panel in 10 levels.



6. 12 h / 24 h mode

Display time in 12 h (a. m., p. m.) / 24 h mode.



Presetting: 24 h mode.

7. Change language

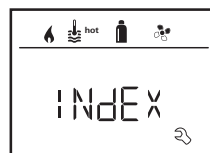
Select the desired language (German, English, French, Italian).



Presetting: English

8. Showing the version number

Display version number of heater, air conditioning system, Truma CP plus control panel or iNetBox.



Example:

H 1.20.01 -> H = Appliance; 1.20.01 = Version number

Appliance

- C = Truma CP plus control panel
- C = Truma CP plus control panel CI-BUS
- A = Air conditioning system
- H = Heater
- T = Truma iNet Box

9. Presetting (RESET)

The reset function resets the Truma CP plus control panel back to the factory setting. This deletes all settings. Newly connected appliances are recognised and saved in the Truma CP plus control panel.

- Switch on the power supply
 - 12 V direct voltage for CP plus control panel and Combi and
 - 230 V mains voltage for air conditioning systems and Combi E.

Perform Reset

- Select “RESET” with the rotary push button (8).
- Tap on the rotary push button (8).
- “PR SET” appears in the display.
- Tap the rotary push button (8) to confirm.



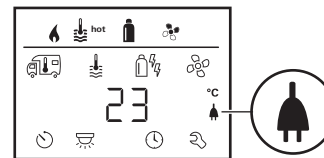
After confirmation, the Truma CP plus control panel initialises itself.

“INIT ..” appears on the display while this is in progress.

Special displays

230 V mains voltage available

The symbol indicates that 230 V mains voltage (power) is available at the connected heater and/or air conditioning system.



Truma App with iNet Box

When a command is sent via the Truma APP of a mobile terminal device, “APP” appears in the display.

Infrared (IR) remote control (air conditioning system)

When a command is sent via the infrared remote control of the air conditioning system, “IR” appears in the display.

External control panel (CI-BUS)

When a command is sent via an external control panel with CI-BUS, “CI” appears in the display.

 The Truma CP plus control panel CI-BUS is the company's own variant that is configured only at the factory.



Warning

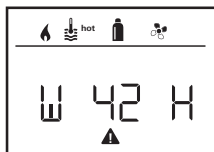
This symbol indicates that an operating parameter has reached an undefined state. In this case the appliance concerned continues to operate. As soon as the operating parameter is within the target range again, this symbol goes off again automatically.



Read out code of warning

- Select icon with rotary push button.
- Tap the rotary push button.

The current warning code will be displayed. The cause of the warning can be determined and remedied with the aid of the troubleshooting guide (from page 40 and ff).



W = Warning
 42 = Fault code
 H = Appliance
 H = Heater
 A = Air conditioning system

Cause eliminated / return to the setting level

- Tap the rotary push button.

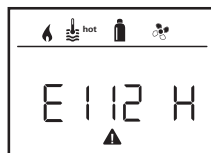
Cause not eliminated / return to the setting level

- Press the Back button.

i In this case, the warning in the Truma CP plus control panel has not been acknowledged and the warning symbol remains. The affected appliance remains in warning status. Other connected appliances can be operated.

Fault

In the event of a fault, the Truma CP plus control panel immediately jumps to the “Fault” menu level and displays the fault code of the fault. The cause of the fault can be determined and remedied with the aid of the troubleshooting guide (from page 40 and ff).



E = Error
 112 = Error code
 H = Appliance
 H = Heater
 A = Air conditioning system

Cause eliminated / return to the setting level

- Tap the rotary push button. If the display is in Standby mode, the background lighting is activated by tapping and the fault must be acknowledged by tapping again.
- The respective appliance is restarted.

i This can take several minutes because of internal after-runs of connected appliances.

If the cause has not been remedied, the fault will occur again and the control panel will jump to the “Fault” menu level again.

i If the fault code flashes in the control panel display, this cannot be reset until up to 15 minutes have elapsed.

Cause not eliminated / return to the setting level

- Press the Back button.

i In this case, the fault in the Truma CP plus control panel has not been acknowledged and the warning symbol remains. The appliance remains in fault state. Other connected appliances can be operated.

Technical data

Display	LCD, monochrome, with background lighting
Dimensions (L x W x H)	92 x 103 x 40 mm
Operating temperature range	-25 °C to +60 °C
Storage temperature range	-25 °C to +70 °C
Interfaces	
CP plus	TIN-Bus
CP plus CI-BUS	TIN-Bus, CI-BUS
Power supply	8 V – 16.5 V
Power consumption	max. 65 mA (100 % background lighting) 6.5 mA – 10 mA (Standby)
Quiescent current consumption	3 mA (Off)
Weight	approx. 100 g
Protection class	Class III
Protection type	IP00

CE 0085

Subject to technical changes.

Maintenance

The Truma CP plus control panel is maintenance-free. In order to clean the front panel, use a damp, non-scouring cloth. If this is not sufficient, use a neutral soap solution.

Disposal

The Truma CP plus control panel must be disposed of in accordance with the administrative regulations of the respective country in which it is used. National regulations and laws (in Germany, for example, the End-of-life Vehicle Regulation) must be observed.

Troubleshooting guide (Combi gas heater)

Fault code	Cause	Remedy
# 17	Summer mode with empty water container	Switch heater off and allow to cool. Fill boiler with water
# 18	Warm air temperature exceeded:	
	Not all warm air ducts are connected	Check whether the 4 warm air ducts are connected
	Warm air outlets blocked	Check the individual outlet openings
	Circulated air intake blocked	Remove the circulated air intake blockage
# 21	Room temperature sensor or cable faulty	Inspect the room temperature sensor cable, replace if faulty Check the resistance of the room temperature sensor. 15 °C – 16.2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10.0 kOhm Replace room temperature sensor if faulty
# 24	Risk of low voltage. Battery voltage is too low < 10.4 V	Charge battery
# 29	FrostControl heating element has a short circuit	Disconnect heating element plug from electronic control unit. Replace heating element
# 42	Open window above cowl (window switch)	Close window.
# 43	Overvoltage > 16.4 V	Check battery voltage / voltage sources such as the charger
# 44	Low voltage. Battery voltage is too low < 10.0 V	Charge battery. If necessary replace old battery
# 45	No 230 V operating voltage	Restore 230 V operating voltage
	230 V fuse defective	Replace 230 V fuse (see Combi operating instructions)
	Overheating protection has been triggered	Reset overheating protection (see Combi operating instructions)
# 112	Gas cylinder empty	Replacing a gas cylinder
# 121	Gas cylinder or quick-acting valve in the gas supply line closed	Check gas supply and open valves
# 202	Gas pressure regulation system iced up	Use regulator heater (EisEx)
# 211	Butane content in the gas cylinder too high	Use propane. Butane is unsuitable for heating, particularly at temperatures lower than 10 °C.
# 212	Combustion air infeed or exhaust outlet is sealed	Inspect openings for obstructions (slush, ice, leaves, etc.) and remove any obstructions
	Gas pressure regulation system faulty	Inspect / replace gas pressure regulation system
# 255	Heater has no 12 V power supply	Ensure 12 V power supply
	No connection between heater and control panel	Make connection between heater and control panel

If these measures do not remedy the fault, or if fault codes are displayed that you cannot find in the troubleshooting guide, please contact Truma Service.

Troubleshooting guide (Combi Gas heater) from year of construction 04/2018

Fault code	Cause	Remedy
# 255	Heater has no 12 V power supply	Ensure 12 V power supply
	No connection between heater and control panel	Make connection between heater and control panel
# 301 # 417	Overvoltage > 16.4 V	Check battery voltage / voltage sources such as the charger
# 302 # 418	Low voltage. Battery voltage is too low < 10.0 V	Charge battery. If necessary replace old battery
# 303 # 411	Risk of low voltage. Battery voltage is too low < 10.4 V	Charge battery
# 401	Summer mode with empty water container	Switch heater off and allow to cool. Fill boiler with water
# 402	Warm air temperature exceeded:	
	Not all warm air ducts are connected	Check whether the 4 warm air ducts are connected
	Warm air outlets blocked	Check the individual outlet openings
	Circulated air intake blocked	Remove the circulated air intake blockage
# 407	No 230 V operating voltage	Restore 230 V operating voltage
	230 V fuse defective	Replace 230 V fuse (see Combi operating instructions)
# 408	No gas supply in Mix mode	Check gas supply. See fault # 507 (electronic heating continues in Mix mode)
# 412	Open window above cowl (window switch)	Close windows
# 419	Overheating protection has been triggered	Reset overheating protection (see Combi operating instructions) (gas heating continues in Mix mode)
# 507	Gas cylinder empty	Replacing a gas cylinder
# 516 # 517	Gas cylinder or quick-acting valve in the gas supply line closed	Check gas supply and open valves
	Gas pressure regulation system iced up	Use regulator heater (EisEx)
	Butane content in the gas cylinder too high	Use propane. Butane is unsuitable for heating, particularly at temperatures lower than 10 °C.
	Combustion air infeed or exhaust outlet is sealed	Inspect openings for obstructions (slush, ice, leaves, etc.) and remove any obstructions
	Gas pressure regulation system faulty	Inspect / replace gas pressure regulation system
# 607	Max. number of fault resets reached	Wait 15 minutes and reset fault

Fault code	Cause	Remedy
# 621	Room temperature sensor or cable faulty	Inspect the room temperature sensor cable, replace if faulty Check the resistance of the room temperature sensor. 15 °C – 16.2 kOhm / 20 °C – 12.6 kOhm / 25 °C – 10.0 kOhm Replace room temperature sensor if faulty
# 624	FrostControl heating element has a short circuit	Disconnect heating element plug from electronic control unit. Replace heating element

If these measures do not remedy the fault or if fault codes are displayed that you cannot find in the troubleshooting guide, contact Truma Service.

Troubleshooting guide (Combi Diesel heating system)

Fault code	Cause	Remedy
# 111	Room temperature sensor or cable faulty	Inspect the room temperature sensor cable, replace if faulty Check the resistance of the room temperature sensor. 15 °C – 16.2 kOhm / 20 °C – 12.6 kOhm / 25 °C – 10.0 kOhm Replace room temperature sensor if faulty
# 122	Lack of fuel due to insufficient fuel tank filling, tank has run empty and / or vehicle is on a slope	Fill tank with fuel. Then fill the fuel line as described in “Initial start-up” (see Combi Diesel operating instructions).
# 131	No connection between heater and control panel	Make connection between heater and control panel
# 132	FrostControl heating element has a short circuit	Disconnect heating element plug from electronic control unit. Replace heating element
# 150	Warm air temperature exceeded: Not all warm air ducts are connected Warm air outlets blocked Circulated air intake blocked	Check whether the 4 warm air ducts are connected Check the individual outlet openings Remove the circulated air intake blockage
# 151	Water temperature exceeded in winter mode: Water temperature sensor excessive temperature Warm air outlets blocked Circulated air intake blocked	Switch off appliance and allow it to cool down. Fill boiler with water Check the individual outlet openings Remove the circulated air intake blockage
# 152	Water temperature exceeded in summer mode: Water temperature sensor excessive temperature Warm air outlets blocked Circulated air intake blocked	Switch off appliance and allow it to cool down. Fill boiler with water Check the individual outlet openings Remove the circulated air intake blockage

Fault code	Cause	Remedy
# 160	Undervoltage < 10.2 V	Check battery voltage, charge if necessary. Short-term immediate measure. Switch off major consumers or start up the vehicle engine until the heater starts to operate (approx. 4 minutes)
# 161	Overvoltage > 16.4 V	Battery capacity inadequate, if necessary exchange old battery Check battery voltage / voltage sources such as the charger
# 162	Open window above cowl (window switch)	Close windows
# 164	No 230 V operating voltage	Restore 230 V operating voltage
	230 V fuse defective	Replace 230 V fuse (see Combi operating instructions)
	Overheating protection has been triggered	Reset overheating protection (see Combi operating instructions)
# 170	Risk of low voltage < 11.5 V	Use the electrical power from the battery sparingly, e.g. restrict lighting Charge battery
# 255	Heater has no 12 V power supply	Ensure that the 12V power supply is available
	No connection between heater and control panel	Make connection between heater and control panel

If these measures do not remedy the fault or if fault codes are displayed that you cannot find in the troubleshooting guide, contact Truma Service.

Troubleshooting guide (air conditioning system)

Fault code	Cause	Remedy
# 1	Failure (short circuit or broken cable), room temperature sensor	Contact Truma Service
# 2	Ice sensor (inside) triggered	Inspect the filter and replace it if necessary
# 4	Ice sensor (outside) triggered	Keep the air inlets / outlets on the roof free of obstructions such as leaves
# 8	IR receiver unplugged or cable broken	Check the connection of the IR receiver
# 17	Voltage drop at 230 V ~ power supply	Check 230 V ~ power supply

If these measures do not remedy the fault or if fault codes are displayed that you cannot find in the troubleshooting guide, contact Truma Service.

Installation instructions

Safety instructions



In-vehicle installations must comply with the technical and administrative regulations of the respective country of use (e.g. EN 1648, VDE 0100-721). In other countries, the relevant regulations must be observed. National regulations and rules must be followed.

Scope of delivery

- 1 Truma CP plus control panel
- 1 cover (depending on type)
- 1 screw (fastening control panel upper section)
- 4 screws for wall mounting (depending on type)
- 1 set of operating and installation instructions
- 1 12 V connector cable 30 cm (+ = red, - = red/black)
- 1 fuse holder with 1 A fuse (depending on type)
- 1 connector cable TIN bus 6m (depending on type)

To be ordered separately:

- CP plus cover
- Connector cable (TIN bus) available in different lengths.
- Mounting frame DBT

Description

The Truma CP plus control panel (with polarity reversal protection) is supplied with voltage via a 12 V connector cable. The control panel is connected to a Combi CP plus ready heater and / or an air conditioning system or a Truma iNet Box via a

connector cable (TIN bus). The independently installed CP plus control panel is suitable for wall mounting on a level surface.

Dimensions

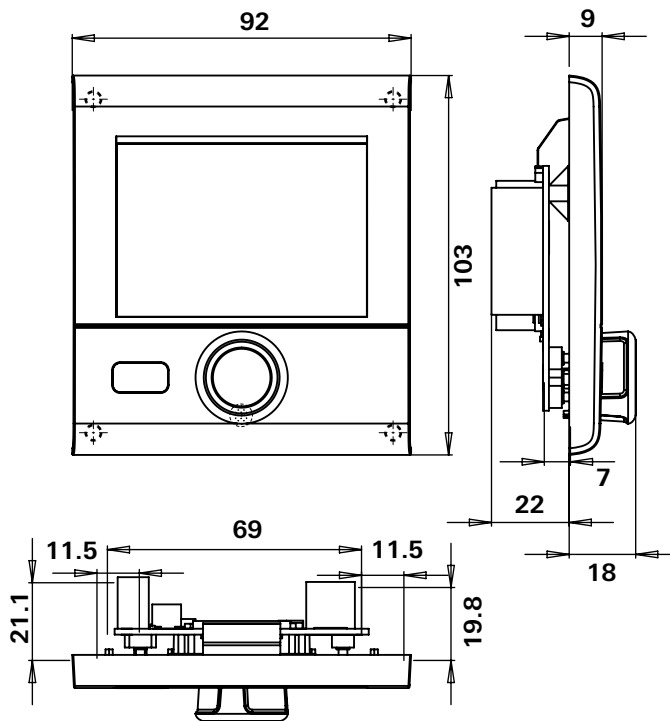


Figure 1 – Dimensions in mm. Illustration not to scale

Selecting a location

Install the Truma CP plus control panel in a location that is protected from moisture and humidity.

i Mount the Truma CP plus control panel at eye level for optimum character legibility.

– Make the installation opening.

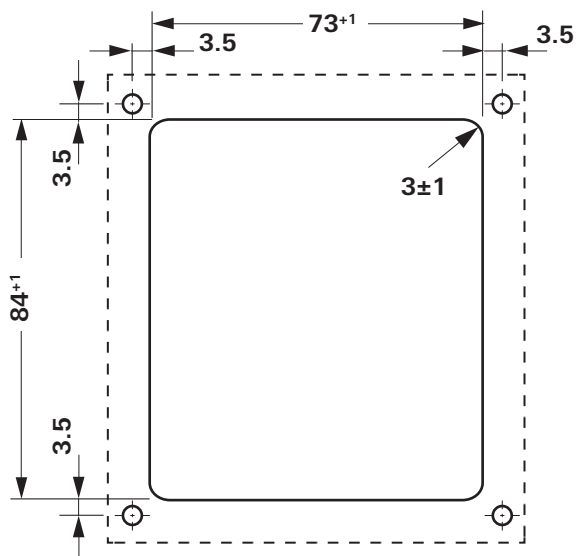


Figure 2 – Dimensions in mm. Illustration not to scale

Connection



Observe the regulations!

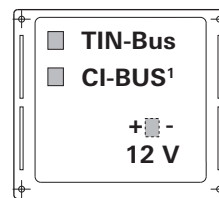


The positive cable must have a 1 A fuse.



Lay the connector cable of the TIN bus and of the 12 V operating voltage in loops without any tension. It must be possible to pull the control panel approx. 20 cm out of the installation opening without placing any tensile stress on the plug connection. On no account pull on the connector cable when it is connected to the control panel.

- Lay the connector cable (TIN bus) to the heater, air conditioning system or Truma iNet Box and plug it in on the Truma CP plus control panel.
- Plug in the 12 V connector cable and connect to an unswitched 12 V operating voltage (permanent positive). The heater and the Truma CP plus control panel must be connected on the same circuit.



+ = red
– = red / black

Figure 3 – Back view

¹ Only in the case of variant Truma CP plus CI-BUS. An external control panel (master) is connected at the factory.

Assembly

- Fix the frame to the wall with 4 screws.

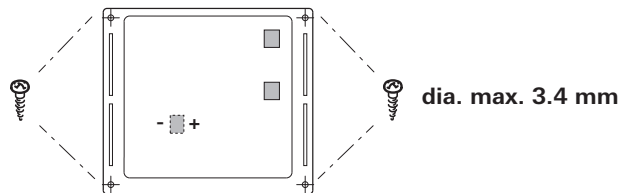


Figure 4 – Front view

- Hook control panel upper section into frame using 2 latching lugs.
- Fix control panel upper section in position with a screw.
- Slide rotary push button onto axis.

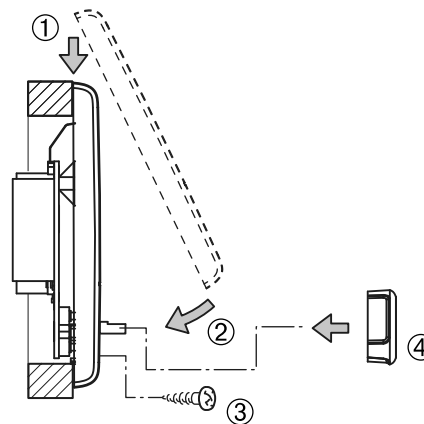


Figure 5 – Installing the control panel upper section and rotary push button

Subject to technical changes.

Pièce de commande Truma CP plus

Table des matières

Mode d'emploi

Utilisation	48
Informations concernant la sécurité	48
Remarques importantes	48
Éléments d'affichage et de commande	49
Bouton rotatif/poussoir	49
Touche de retour	49
Première mise en service	50
Mise en service	50
Fonctions	50
Mise en marche / arrêt	50
Mode APP en liaison avec une iNet Box	51
Modifier la température ambiante	51
Modifier palier d'eau chaude	52
Sélectionner type d'énergie	53
Choisir le palier de ventilateur	54
Régler la minuterie	55
Allumer / éteindre l'éclairage	57
Régler l'heure	57
Menu SAV	58
Affichages spéciaux	60
Tension secteur 230 V ~ disponible	60
Truma App avec iNet Box	60
Télécommande infrarouge (IR) (système de climatisation) .	60
Pièce de commande externe (CI-BUS)	60
Avertissement	61
Panne	61
Caractéristiques techniques	62
Maintenance	62
Mise au rebut	62
Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)	63

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas) à partir de l'année de construction 04/2018	64
Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Diesel)	65
Instructions de recherche de pannes (système de climatisation)	67

Instructions de montage

Informations concernant la sécurité	68
Volume de livraison	68
Description	68
Dimensions	68
Choix de l'emplacement	69
Raccordement	69
Montage	70

Symboles utilisés



Le montage et la réparation de l'appareil doivent être effectués uniquement par un spécialiste.



Ce symbole indique des risques possibles.



Remarque avec informations et conseils.



Respecter les prescriptions ESD. Une charge électrostatique peut provoquer la destruction de l'électronique. Avant de toucher l'électronique, établir la compensation de potentiel.


Utilisation

La pièce de commande électronique Truma CP plus¹ sert à piloter et surveiller un chauffage Combi CP plus ready et/ou un système de climatisation Truma. La Truma CP plus¹ fonctionne en tant qu'interface pour l'utilisation d'appareils raccordés via l'appli Truma App et la Truma iNet Box.

Les systèmes de climatisation suivants peuvent être utilisés avec la Truma CP plus¹ :

- Saphir compact²
- Saphir comfort RC
- Aventa eco
- Aventa comfort³

La Truma CP plus¹ est conçue pour le montage dans les caravanes et camping-cars. Le montage dans les bateaux est interdit.

 La pièce de commande Truma CP plus peut être installée en seconde monte sur les anciens chauffages Combi. Veuillez vous adresser pour cela au SAV Truma ou à un de nos Service Partner agréés.

Informations concernant la sécurité

- Exploiter la pièce de commande Truma CP plus uniquement dans un état techniquement irréprochable.
- Faire supprimer immédiatement les pannes. Supprimer les pannes soi-même seulement si l'opération de dépannage est décrite dans les instructions de recherche de pannes de ce mode d'emploi.
- Ne pas procéder à des travaux de réparation ou des modifications sur la pièce de commande Truma CP plus.
- Une pièce de commande Truma CP plus défectueuse doit être réparée seulement par le fabricant ou son SAV.

- Ne jamais utiliser les appareils à gaz liquéfié pendant le ravitaillement en carburant, dans les parkings fermés, les garages ou les ferries. Mettez hors tension la pièce de commande Truma CP plus afin d'empêcher une remise sous tension du chauffage par la Truma App ou la minuterie (voir « Mise en marche / arrêt »).

Remarques importantes

- Si l'alimentation en courant du système a été interrompue, il faut de nouveau régler l'heure / la minuterie.
- En cas de nouveau raccordement / remplacement d'un appareil (chauffage, système de climatisation ou Truma iNet Box) au système de bus, répéter la marche à suivre décrite sous « Première mise en service ».
- En cas de raccordement du chauffage Combi CP plus ready à la pièce de commande Truma CP plus, la minuterie ZUCB ne peut plus être utilisée.

Systèmes de climatisation – utilisation commune de télécommande IR et de pièce de commande Truma CP plus

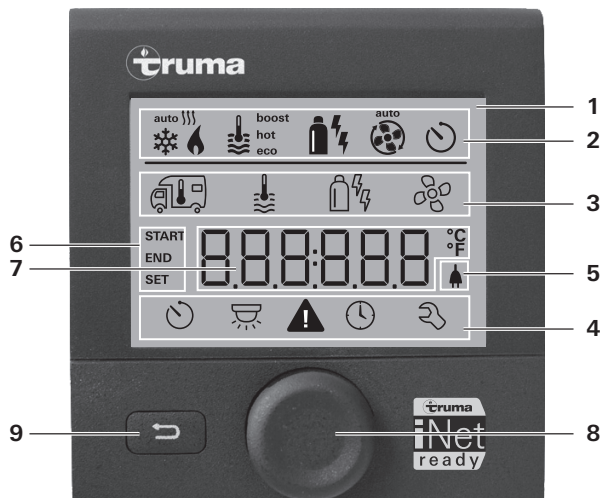
- Même après le raccordement de la pièce de commande Truma CP plus, la télécommande IR est disponible pour la commande du système de climatisation. La pièce de commande Truma CP plus détecte tous les réglages réalisés via la télécommande IR sur le système de climatisation. La télécommande IR envoie seulement les réglages affichés sur son afficheur (pas de communication bidirectionnelle).
- Utiliser seulement la minuterie de la pièce de commande Truma CP plus pour déterminer de manière univoque l'heure de début et de fin d'une période souhaitée.

¹ Ou Truma CP plus CI-BUS pour bus CI – non installable en seconde monte.

² À partir du numéro de série 23091001. En combinaison avec un chauffage Combi CP plus ready, un « câble de liaison » entre le système de climatisation et le chauffage est impérativement nécessaire. Commander séparément le « câble de liaison ». Pas en combinaison avec le convertisseur TG 1000_sinus.

³ À partir du numéro de série 24084022.

Éléments d'affichage et de commande



- 1 = Affichage
- 2 = Ligne d'état
- 3 = Ligne de menu (haut)
- 4 = Ligne de menu (bas)
- 5 = Affichage tension secteur 230 V (courant du secteur)
- 6 = Affichage minuterie
- 7 = Réglages / valeurs
- 8 = Bouton rotatif/poussoir
- 9 = Touche de retour

Le bouton rotatif/poussoir (8) permet de sélectionner des menus dans les lignes (3 + 4) et de procéder à des réglages. L'affichage se fait via un afficheur (1) rétro-éclairé. La touche de retour (9) permet de retourner d'un menu.

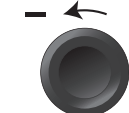
Bouton rotatif/poussoir

Le bouton rotatif/poussoir (8) permet de sélectionner des valeurs nominales et des paramètres, de les modifier et de les enregistrer en appuyant dessus. Les éléments de menu sélectionnés clignotent.



+ Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre

- Le menu défilera de la gauche vers la droite.
- Augmenter des valeurs (+).



- Tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre

- Le menu défilera de la droite vers la gauche.
- Diminuer des valeurs (-).



Appuyer

- Application (enregistrement) d'une valeur sélectionnée.
- Sélection d'un élément de menu, passage au niveau de réglage.

Pression prolongée

- Fonction d'interrupteur principal MARCHE / ARRÊT.
- Si une Truma iNet Box a été détectée lors de la recherche d'appareils, la fonction du bouton rotatif/poussoir change (voir « Mode APP en liaison avec une iNet Box » sur la page 5).

Touche de retour

Le fait de presser la touche de retour (9) permet de retourner d'un menu et d'abandonner les réglages. C'est-à-dire que les anciennes valeurs seront préservées.

Première mise en service

Effectuez les étapes suivantes pour la première mise en service du système :

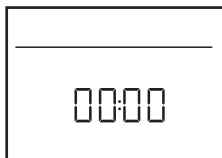
- Mettre en marche l'alimentation en tension.
Tension continue 12 V pour la pièce de commande CP plus et Combi ou 230 V ~ de tension secteur en cas de systèmes de climatisation et Combi E.
- Démarrez la recherche des appareils sous le point de menu « Menu SAV » -> « RESET » -> « PR SET ».

Après la confirmation, la pièce de commande Truma CP plus s'initialise. Pendant cette opération, « INIT .. » apparaît sur l'afficheur. Les appareils trouvés sont ainsi enregistrés dans la pièce de commande Truma CP plus.

Mise en service

Écran de démarrage / veille

Après avoir connecté la pièce de commande Truma CP plus à l'alimentation en tension, un écran de démarrage s'affiche après quelques secondes.



- i** – L'affichage alterne entre l'heure et la température ambiante réglée.
- Affichages spéciaux en cas de commande via Truma App, la télécommande IR du système de climatisation ou le bus CI (voir « Affichages spéciaux » sur la page 60).
- Après une réparation / seconde monte, il faut répéter la « Première mise en service ».

Fonctions

Les fonctions dans les lignes de menu (3, 4) de la pièce de commande Truma CP plus sont sélectionnables dans n'importe quel ordre. Les paramètres de fonctionnement sont représentés dans la ligne d'état (2) et dans les affichages (5, 6).

Sélectionner le niveau de réglage

- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.

L'afficheur montre le niveau de réglage. Le premier symbole clignote.



Mise en marche / arrêt

Mise en marche

- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.

- i** – Les valeurs/paramètres de fonctionnement auparavant réglés sont de nouveau actifs après la mise en marche.

Arrêt

- Presser le bouton rotatif/poussoir pendant plus de 4 secondes.

- i** – Après 2 secondes, « APP ¹ » apparaît sur l'afficheur.
- Après 2 autres secondes, « OFF » apparaît.
- L'opération d'arrêt de la pièce de commande Truma CP plus peut se retarder de quelques minutes en raison des fonctionnements par inertie interne du chauffage ou du système de climatisation.

¹ Seulement en liaison avec une iNet Box.

Mode APP en liaison avec une iNet Box

Fonctionnement

En mode APP, les appareils raccordés ainsi que la pièce de commande Truma CP plus vont en mode veille.

- Pas de fonctionnement du chauffage.
- Pas de production d'eau chaude.
- Pas de fonctionnement du système de climatisation.
- Pas de fonctionnement de la minuterie dans la pièce de commande Truma CP plus.
- La pièce de commande CP plus reste prête à recevoir pour les commandes via Truma App ou la télécommande infrarouge. C'est-à-dire que les appareils raccordés restent utilisables via la Truma App ou la télécommande infrarouge du système de climatisation.

Mettre en marche le mode APP

- Presser le bouton rotatif/poussoir pendant environ 2 secondes jusqu'à ce que « APP » apparaisse sur l'afficheur.
- Relâcher le bouton rotatif/poussoir.
- Les valeurs préalablement réglées sont enregistrées.

Quitter le mode APP

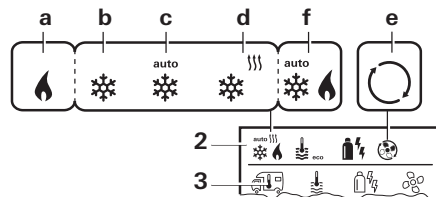
Le mode APP se termine,

- si de nouvelles valeurs sont transmises via Truma App ou la télécommande infrarouge du système de climatisation.
- si la pièce de commande Truma CP plus est réveillée en pressant le bouton rotatif/poussoir. Les valeurs préalablement enregistrées sont alors appliquées pour le nouveau fonctionnement.



Modifier la température ambiante

- Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (3).
- Passer au niveau de réglage en appuyant.
- Selon l'appareil raccordé, choisir entre le chauffage (CHAUF), le système de climatisation (CLIMA) ou climatisation automatique¹ (AUTO) à l'aide du bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la sélection.
- Choisir la température souhaitée avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Chauffage (CHAUF)

plage de températures réglable de 5 à 30 °C (paliers de 1 °C)
a = chauffage² – Le chauffage est en marche.



Pour mettre le chauffage hors tension, il faut sélectionner la plage de températures sous 5 °C (OFF).

¹ Climatisation automatique (AUTO) seulement si « ACC » a été activé dans le menu SAV (voir « Menu SAV » sur la page 58). Ce mode est désactivé dans le réglage usine.

² Le symbole clignote jusqu'à ce que la température ambiante souhaitée soit atteinte.

Système de climatisation (CLIMA)

plage de températures réglable de 16 à 31 °C (paliers de 1 °C)

b = COOL – Le système de climatisation est en marche

c = AUTO – Le système de climatisation est en mode automatique

d = HOT – Le système de climatisation est en mode chauffage

e = VENT – Le système de climatisation est en mode de circulation d'air

i Possibilité de changement de température rapide via le bouton rotatif/poussoir (dans l'écran de veille).

Climatisation automatique (AUTO)

Plage de températures réglable 18 - 25 °C (paliers de 1 °C)

Commutation automatique entre le chauffage et le système de climatisation pour une température à peu près identique à l'intérieur.

f = AUTO – la climatisation automatique est en marche

Conditions pour fonctionnement avec climatisation automatique :

– Le chauffage et le système de climatisation doivent être raccordés.

– Dans le menu SAV (voir « Menu SAV » sur la page 58), la climatisation automatique « ACC » doit être activée.



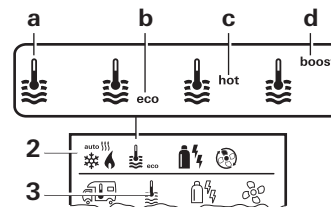
Modifier palier d'eau chaude

Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (3).

– Passer au niveau de réglage en appuyant.

– Choisir le palier souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.

– Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



– = OFF – La production d'eau chaude est arrêtée.

a = chauffe-eau¹ – La production d'eau chaude est en marche.

b = eco² – Température d'eau chaude 40 °C

c = hot – Température d'eau chaude 60 °C

d = boost¹ – Chauffage ciblé et rapide du contenu du chauffe-eau (priorité de chauffe-eau) pour une fenêtre de temps de 40 minutes max. Ensuite, la température de l'eau chaude est maintenue au niveau supérieur pour deux cycles de post-chauffage (environ 62 °C) – pas pour le Combi Diesel. Une fois que la température de l'eau est atteinte, la pièce continue à être chauffée.

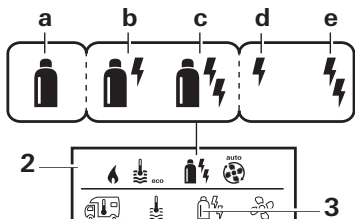
¹ Ce symbole clignote tant que la température de l'eau souhaitée n'est pas atteinte.

² La température d'eau chaude peut être maintenue à 40 °C seulement pendant une période limitée en cas de réchauffement combiné de la pièce et de l'eau. Non disponible en cas de variante pour l'Australie.



Sélectionner type d'énergie

- Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (3).
- Passer au niveau de réglage en appuyant.
- Choisir le type d'énergie souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Symbole	Mode de fonctionnement	Type d'énergie
a	Gaz / Diesel	Gaz ² / gazole ²
b	MIX 1 ¹	Électricité(900 W)+ gaz ² / gazole ²
c	MIX 2 ¹	Électricité(1800 W)+ gaz ² / gazole ²
d	EL 1 ¹	Électricité(900 W)
e	EL 2 ¹	Électricité(1800 W)

¹ Mode mixte et électricité possibles seulement en cas de chauffage avec des thermoplongeurs électriques, par exemple Combi E CP plus ready.

² Puissance pour gaz / gazole, voir le mode d'emploi du chauffage correspondant.

Dès que le chauffage est en marche (température ambiante, palier d'eau chaude actif), la ligne d'état affiche le type d'énergie choisi dans l'opération de chauffage précédente. Le réglage par défaut est gaz / gazole.

Particularités en mode mixte

- Interruption de l'alimentation en tension 230 V ~ :

Le chauffage passe automatiquement au mode gaz ou gazole. Dès le rétablissement de l'alimentation en tension 230 V ~, le chauffage repasse automatiquement au mode mixte.

- Panne dans l'opération de combustion (par exemple manque de carburant) :

Combi Gas Le chauffage passe automatiquement au mode électricité. Si le chauffage doit fonctionner de nouveau en mode mixte, il faut supprimer la cause de la panne puis acquitter sur la pièce de commande Truma CP plus. Voir « Panne » sur la page 61.

Combi Diesel Le chauffage va en mode panne. Si le chauffage doit fonctionner de nouveau en mode mixte, il faut supprimer la cause de la panne puis acquitter sur la pièce de commande Truma CP plus. En cas de panne prolongée, passer au type d'énergie « Électricité ».

Particularités en mode électricité

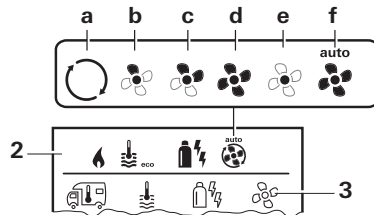
- Si l'alimentation en tension 230 V ~ est interrompue et l'alimentation 12 V = en marche, un code d'erreur s'affiche.
- Lorsque l'alimentation en tension 230 V ~ est rétablie, le chauffage démarre automatiquement avec les réglages précédemment en cours. Le code d'erreur s'éteint.



Choisir le palier de ventilateur

En cas de chauffage/système de climatisation raccordé

- Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (3).
- Passer au niveau de réglage en appuyant.
- Choisir le palier de ventilateur souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Chauffage (CHAUF)

Symbole	Mode de fonctionnement	Description
–	OFF	Ventilateur arrêté. (sélectionnable uniquement si aucun appareil n'est en marche).
a	VENT ¹	Air de circulation si aucun appareil n'est en marche et si la production d'eau chaude est arrêtée. Régime sélectionnable en 10 paliers.
b	ECO	Palier de ventilateur bas
c	HIGH ²	Palier de ventilateur haut
d	BOOST ³	Chauffage de pièce rapide Disponibilité si la différence entre la température ambiante choisie et la température ambiante actuelle est >10 °C.

i Dès que le chauffage est en marche (température ambiante, palier d'eau chaude réglé), la ligne d'état (2) affiche le palier de ventilateur choisi dans l'opération de chauffage précédente. Le réglage par défaut est « ECO ».

Système de climatisation (CLIMA)

Symbole	Mode de fonctionnement	Description
–	OFF	Ventilateur arrêté (sélectionnable uniquement si aucun appareil n'est en marche).
a	–	–
b	LOW	Palier de ventilateur bas
c	MID	Palier de ventilateur moyen
d	HIGH	Palier de ventilateur le plus haut
e	NIGHT	Fonctionnement de ventilateur particulièrement silencieux
f	AUTO	Choix automatique du palier de ventilateur. Non modifiable en mode AUTO.

Climatisation automatique (AUTO)

En cas de climatisation automatique, il n'y a aucune possibilité de choix du palier de ventilateur.

- Le palier de ventilateur du système de climatisation est défini automatiquement.
- Pour les chauffages, seul « ECO » est disponible.

¹ Peut provoquer une usure accrue du moteur selon la fréquence d'utilisation.
² Le palier de ventilateur « HIGH » implique une consommation de courant, un niveau de bruit et une usure du moteur plus élevés.
³ Non utilisable en cas de Combi Diesel.



Régler la minuterie



Risque d'intoxication par les gaz brûlés.

La minuterie activée met en marche le chauffage même si le véhicule de loisirs est garé. Dans des locaux fermés (par exemple des garages, des ateliers), les gaz brûlés du chauffage peuvent provoquer des intoxications.

Si le véhicule de loisirs est garé dans des locaux fermés :

- Couper l'alimentation en combustible (gaz ou gazole) vers le chauffage.
- Mettez hors tension la pièce de commande Truma CP plus afin d'empêcher une remise sous tension du chauffage par la Truma App ou une minuterie (voir « Mise en marche / arrêt »).

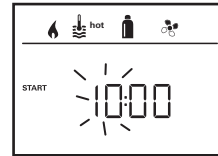


- En cas de fonctionnement de systèmes de climatisation, utiliser seulement la minuterie de la pièce de commande Truma CP plus afin de fixer de manière univoque l'heure de début et de fin d'une période souhaitée.
 - Si la minuterie est activée (ON), le menu Désactiver minuterie (OFF) est représenté en premier.
- Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (4).
- Passer au niveau de réglage en appuyant.

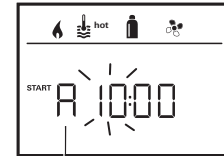
Entrer le moment de début

- Avec le bouton rotatif/poussoir, régler les heures puis les minutes.

Mode 24 h



Mode 12 h

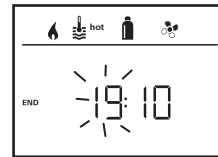


A = a. m.
P = p. m.

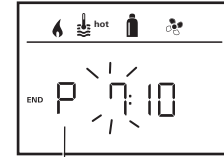
Entrer le moment de fin

- Avec le bouton rotatif/poussoir, régler les heures puis les minutes.

Mode 24 h



Mode 12 h



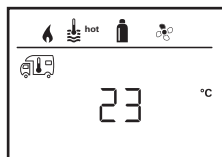
A = a. m.
P = p. m.



- En cas de dépassement du moment de début/fin lors de la saisie, les paramètres de fonctionnement entrent en ligne de compte seulement une fois que le moment de début/fin suivant est atteint. Jusque là, les paramètres de fonctionnement réglés hors de la minuterie restent valides.

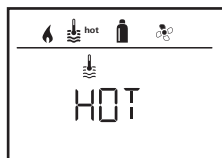
Régler la température ambiante

- Selon l'appareil raccordé, choisir entre le chauffage, le système de climatisation ou AUTO à l'aide du bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la sélection.
- Choisir la température ambiante souhaitée avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Régler le palier d'eau chaude

- Choisir le palier d'eau chaude souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Sélectionner type d'énergie

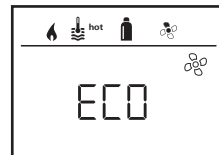
- Choisir le type d'énergie souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



i Le menu de choix de type d'énergie s'affiche si un chauffage équipé de thermoplongeurs électriques est raccordé.

Choisir le palier de ventilateur

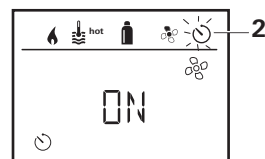
- Choisir le palier de ventilateur souhaité avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



i Le menu de choix de palier de ventilateur devient disponible seulement si le chauffage / palier d'eau chaude a été réglé. Non disponible si climatisation automatique AUTO.

Activer la minuterie (ON)

- Activer la minuterie avec le bouton rotatif/poussoir (ON).
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



- i** - La minuterie reste active jusqu'à sa désactivation (OFF), même sur plusieurs jours.
- Une fois que la minuterie est programmée et active, le symbole de minuterie clignote.

Désactiver la minuterie (OFF)

- Passer au niveau de réglage en appuyant.
- Désactiver la minuterie avec le bouton rotatif/poussoir (OFF).
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.



Allumer / éteindre l'éclairage

Disponible avec le système de climatisation raccordé

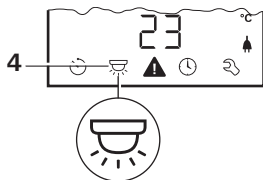
Aventa confort ou
Aventa eco

- Avec le bouton rotatif/poussoir, sélectionner le symbole dans la ligne de menu (4).
- Passer au niveau de réglage en appuyant.
- Choisir la fonction souhaitée avec le bouton rotatif/poussoir.

1 – 5 – Allumer l'éclairage.
Luminosité sélectionnable en 5 paliers.

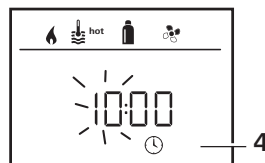
OFF – Éteindre l'éclairage.

- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir pour confirmer la valeur.

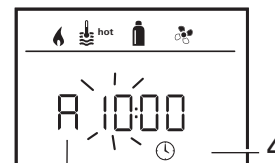


Régler l'heure

Affichage mode 24 h



Affichage mode 12 h



A = a. m.
P = p. m.

- Avec le bouton rotatif/poussoir (8), sélectionner le symbole « Régler l'heure » dans la ligne de menu (4).

L'affichage des heures clignote.

- Régler les heures avec le bouton rotatif/poussoir (8).
- L'affichage des minutes clignote après avoir de nouveau appuyé sur le bouton rotatif/poussoir (8).
- Régler les minutes avec le bouton rotatif/poussoir (8).
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir (8) pour confirmer la valeur.



Menu SAV

1. Calibrer la sonde de température ambiante du chauffage (OFFSET)

La sonde de température ambiante du chauffage raccordé peut être adaptée individuellement à la situation de montage de la sonde. Le réglage est possible en paliers de 0,5 °C dans la plage de 0 °C à -5 °C.



Exemple :
Température ambiante réglée 23 °C ;
OFFSET = -1 °C ;
– Valeur de consigne pour chauffage =
22 °C

Réglage par défaut : 0 °C (Celsius).

2. AC SET^{1,2}

Lors du fonctionnement de la climatisation automatique, la température ambiante ressentie peut être perçue différemment selon que l'appareil se trouve en mode rafraîchissement ou chauffage. Avec « AC SET », un offset entre le chauffage et le rafraîchissement est réglé. Le réglage est possible en paliers de 0,5 °C dans la plage de 0 °C à +5 °C.



Exemple :
Température ambiante réglée 23 °C ;
AC SET = 2 °C
– Valeur de consigne pour système de
climatisation = 25 °C

Réglage par défaut : +1 °C (Celsius).

¹ Disponible seulement si le système de climatisation et le chauffage sont raccordés.

² Disponible seulement si ACC se trouve sur « ON ».


3. ACC¹

Avec « ACC », la fonction de climatisation automatique AUTO est activée ou bloquée.

- ON – La fonction de climatisation automatique AUTO s'active, et Climatisation automatique AUTO peut être sélectionné dans le menu Température ambiante.
- « AC SET » apparaît dans le menu SAV.
- OFF – La fonction de climatisation automatique AUTO est bloquée.



Réglage par défaut : OFF

 Le fonctionnement de la climatisation automatique Truma dépend de son montage correct. Votre concessionnaire/partenaire Truma se fera un plaisir de vous conseiller pour déterminer si votre véhicule est approprié.

Conditions pour le fonctionnement de la climatisation automatique conformément aux attentes :

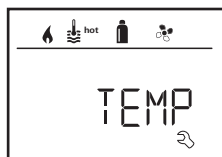
1. Le système de climatisation et le chauffage recouvrent toute la zone du véhicule devant être climatisée automatiquement.
2. La sonde de température ambiante du chauffage est la sonde référence de la climatisation automatique et doit donc se trouver en un endroit approprié, c'est-à-dire
 - dans la zone dans laquelle la température ambiante souhaitée doit être atteinte.
 - si possible sans influence de la température extérieure et du rayonnement solaire.

- pas à proximité de tuyaux d'air chaud, d'air froid ou d'autres sources de chaleur.
- L'air chaud ou froid des sorties d'air ne doit pas affluer sur la sonde de température ambiante. Ce point est particulièrement important lors du réglage des clapets à air sur les systèmes de climatisation Aventa.
- bien entouré par le flux et pas au plafond du véhicule.

Les concessionnaires / Truma Partner sont formés pour le bon montage de la climatisation automatique. Vous trouverez nos concessionnaires / Truma Partner à l'adresse www.truma.com.

4. Affichage de température °C / °F

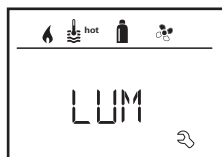
Choisir l'affichage de température °C (Celsius) ou °F (Fahrenheit).



Réglage par défaut : °C (Celsius).

5. Modifier le rétro-éclairage

Modifier le rétro-éclairage de la pièce de commande Truma CP plus en 10 paliers.



6. Mode 12 h / 24 h

Afficher l'heure au mode 12 h (a. m., p. m.) / 24 h.



Réglage par défaut : mode 24 h.

7. Modifier la langue

Choisir la langue souhaitée (allemand, anglais, français, italien).



Réglage par défaut : anglais

8. Afficher le numéro de version

Afficher le numéro de version du chauffage, du système de climatisation, de la pièce de commande Truma CP plus ou de l'iNetBox.



Exemple :

H 1.20.01 -> H = appareil ; 1.20.01 = numéro de version

Appareil

C = Pièce de commande Truma CP plus
F = Pièce de commande Truma CP plus
CI-Bus

A = Système de climatisation

H = Chauffage

T = Truma iNet Box

9. Réglage par défaut (RESET)

La fonction de reset réinitialise la pièce de commande Truma CP plus sur le réglage par défaut. Tous les réglages seront ainsi supprimés. Les nouveaux appareils raccordés sont détectés et enregistrés dans la pièce de commande Truma CP plus.

- Mettre en marche l'alimentation en tension continue 12 V pour la pièce de commande Truma CP plus et Combi ou 230 V ~ de tension secteur en cas de systèmes de climatisation et Combi E.

Effectuer une réinitialisation

- Sélectionner « RESET » (8) avec le bouton rotatif/poussoir.
- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir (8).
- « PR SET » apparaît sur l'afficheur.
- Pour confirmer, appuyer sur le bouton rotatif/poussoir (8).



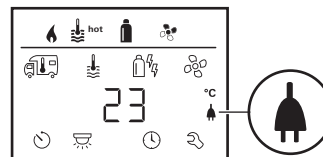
Après la confirmation, la pièce de commande Truma CP plus s'initialise.

Pendant cette opération, « INIT .. » apparaît sur l'afficheur.

Affichages spéciaux

Tension secteur 230 V ~ disponible

Le symbole signale que la tension secteur 230 V ~ est disponible sur le chauffage et/ou la climatisation raccordée.



Truma App avec iNet Box

En cas de commande via Truma APP d'un terminal mobile, « APP » apparaît sur l'afficheur.

Télécommande infrarouge (IR) (système de climatisation)

En cas de commande via la télécommande infrarouge du système de climatisation, « IR » apparaît sur l'afficheur.

Pièce de commande externe (CI-BUS)

En cas de commande via une pièce de commande externe avec CI-BUS, « CI » apparaît sur l'afficheur.

 La pièce de commande Truma CP plus CI-BUS est une variante particulière montée en usine seulement.



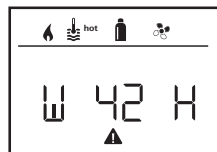
Avertissement

Ce symbole indique qu'un paramètre de fonctionnement a atteint un état indéfini. Dans ce cas, l'appareil concerné continue à fonctionner. Dès que le paramètre de fonctionnement se trouve de nouveau dans la zone nominale, ce symbole s'éteint automatiquement.



Lire le code d'avertissement

- Sélectionner le symbole avec le bouton rotatif/poussoir.
 - Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.
- Le code actuel de l'avertissement s'affiche. Les instructions de recherche de pannes (à partir de page 17 et suivantes) permettent de trouver la cause de l'avertissement et d'y remédier.



W = Avertissement
42 = Code d'erreur
H = Appareil
H = Chauffage
A = Système de climatisation

Cause supprimée / retour au niveau de réglage

- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir.

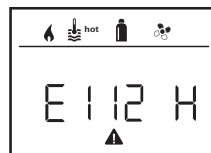
Cause non supprimée / retour au niveau de réglage

- Presser la touche de retour.

i Dans ce cas, l'avertissement dans la pièce de commande Truma CP plus n'est pas acquitté et le symbole d'avertissement reste. L'appareil concerné reste dans l'état d'avertissement. D'autres appareils raccordés peuvent être utilisés.

Panne

En cas de panne, la pièce de commande Truma CP plus passe immédiatement au niveau de menu « Panne » et affiche le code d'erreur de la panne. Les instructions de recherche de pannes (à partir de page 17 et suivantes) permettent de trouver la cause de la panne et d'y remédier.



E = Panne
112 = Code d'erreur
H = Appareil
H = Chauffage
A = Système de climatisation

Cause supprimée / retour au niveau de réglage

- Appuyer sur le bouton rotatif/poussoir. Si l'afficheur se trouve en mode veille, le rétro-éclairage s'active en appuyant et la panne doit être acquittée en appuyant de nouveau.
- L'appareil correspondant est redémarré.



Cela peut prendre quelques minutes en raison des fonctionnements par inertie internes des appareils raccordés.

Si la cause n'a pas été supprimée, la panne surviendra de nouveau et la pièce de commande repassera au niveau de menu « Panne ».



Si le code d'erreur clignote dans l'afficheur de pièce de commande, celui-ci peut être réinitialisé seulement après jusqu'à 15 minutes.

Cause non supprimée / retour au niveau de réglage

- Presser la touche de retour.



Dans ce cas, la panne dans la pièce de commande Truma CP plus n'est pas acquittée et le symbole d'avertissement reste. L'appareil reste en état de panne. D'autres appareils raccordés peuvent être utilisés.

Caractéristiques techniques

Afficheur	LCD, monochrome, avec rétro-éclairage
Dimensions (L x l x H)	92 x 103 x 40 mm
Plage de températures de fonctionnement	de -25 °C à +60 °C
Plage de températures de stockage	de -25 °C à +70 °C
Interfaces	
CP plus	bus TIN
CP plus CI-BUS	bus TIN, bus CI
Alimentation en tension	8 V – 16,5 V =
Consommation de courant	max. 65 mA (rétro-éclairage à 100 %) 6,5 mA – 10 mA (en veille)
Consommation de courant au repos	3 mA (arrêt)
Poids	env. 100 g
Classe de protection	classe III
Protection	IP00

CE 0085

Sous réserve de modifications techniques.

Maintenance

La pièce de commande Truma CP plus est sans maintenance. Pour le nettoyage de l'avant, utiliser un chiffon non agressif, humidifié avec de l'eau. Si cela devait ne pas être suffisant, utiliser une solution savonneuse neutre.

Mise au rebut

La pièce de commande Truma CP plus doit être éliminée conformément aux règles administratives du pays d'utilisation. Les prescriptions et lois nationales doivent être respectées (en Allemagne, il s'agit par exemple du décret sur les véhicules hors d'usage).

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 17	Mode été avec cuve d'eau vide	Arrêter le chauffage et le laisser refroidir. Remplir d'eau le chauffe-eau
# 18	Température de l'air chaud dépassée :	
	Tous les tuyaux d'air chaud ne sont pas raccordés	Contrôle si 4 tuyaux d'air chaud sont raccordés
	Sorties d'air chaud bloquées	Contrôle des diverses ouvertures de sortie
# 21	Aspiration de l'air de circulation bloquée	Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
	Sonde de température ambiante ou câble défectueux	Vérifier le câble de sonde de température ambiante, le remplacer s'il est défectueux Vérifier la résistance de la sonde de température ambiante. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm En cas de défaut remplacer la sonde de température ambiante
# 24	Menace de sous-tension. Tension de la batterie trop faible < 10,4 V	Charger la batterie
# 29	L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit	Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique. Remplacer l'élément de chauffage
# 42	La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (contacteur de fenêtre)	Fermer la fenêtre.
# 43	Surtension > 16,4 V	Contrôler la tension de la batterie / les sources de tension telles que le chargeur
# 44	Sous-tension. Tension de la batterie trop faible < 10,0 V	Charger la batterie. Le cas échéant remplacer la batterie usagée
# 45	Aucune tension de fonctionnement 230 V	Rétablir la tension de fonctionnement 230 V ~
	Fusible 230 V défectueux	Remplacer le fusible 230 V (voir mode d'emploi Combi)
	La protection de surchauffe s'est déclenchée	Réinitialiser la protection de surchauffe (voir mode d'emploi Combi)
# 112	Bouteille de gaz vide	Changer la bouteille de gaz
# 121	La bouteille de gaz ou la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz est fermée	Contrôler la conduite d'arrivée de gaz et ouvrir les vannes
# 122		
# 202	Installation de détente de gaz gelée	Utiliser le chauffage de détenteur « EisEx »
# 211	La proportion de butane dans la bouteille de gaz est trop élevée	Utiliser du propane. Le butane ne convient pas pour le chauffage, en particulier lorsque les températures sont inférieures à 10 °C
	Alimentation en air de combustion ou sortie de gaz brûlés bouchée	Vérifiez les ouvertures à la recherche de saletés (neige fondante, glace, feuilles mortes etc.) et les enlever le cas échéant
	Installation de détente de gaz défectueuse	Vérifier / remplacer l'installation de détente de gaz

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 255	Le chauffage n'a pas d'alimentation en tension 12 V	Assurer l'alimentation en tension 12 V==
	Aucune liaison entre le chauffage et la pièce de commande	Établir liaison entre le chauffage et la pièce de commande

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, ou si des codes d'erreur que vous ne trouvez pas dans les instructions de recherche de pannes s'affichent, veuillez vous adresser au centre de SAV Truma.

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas) à partir de l'année de construction 04/2018

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 255	Le chauffage n'a pas d'alimentation en tension 12 V	Assurer l'alimentation en tension 12 V ==
	Aucune liaison entre le chauffage et la pièce de commande	Établir liaison entre le chauffage et la pièce de commande
# 301 # 417	Surtension > 16,4 V	Contrôler la tension de la batterie / les sources de tension telles que le chargeur
# 302 # 418	Sous-tension. Tension de la batterie trop faible < 10,0 V	Charger la batterie. Le cas échéant remplacer la batterie usagée
# 303 # 411	Menace de sous-tension. Tension de la batterie trop faible < 10,4 V	Charger la batterie
# 401	Mode été avec cuve d'eau vide	Arrêter le chauffage et le laisser refroidir. Remplir d'eau le chauffe-eau
# 402	Température de l'air chaud dépassée :	
	Tous les tuyaux d'air chaud ne sont pas raccordés	Contrôle si 4 tuyaux d'air chaud sont raccordés
	Sorties d'air chaud bloquées	Contrôle des diverses ouvertures de sortie
	Aspiration de l'air de circulation bloquée	Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
# 407	Aucune tension de fonctionnement 230 V ~	Rétablir la tension de fonctionnement 230 V ~
	Fusible 230 V défectueux	Remplacer le fusible 230 V (voir mode d'emploi Combi)
# 408	Aucune alimentation en gaz en mode mixte	Vérifier l'alimentation en gaz. Voir erreur # 507 (en mode mixte poursuite du chauffage en mode électronique)
# 412	La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (contacteur de fenêtre)	Fermer la fenêtre
# 419	La protection de surchauffe s'est déclenchée	Réinitialiser la protection de surchauffe (voir mode d'emploi Combi) (en mode mixte poursuite du chauffage avec du gaz)

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 507	Bouteille de gaz vide	Changer la bouteille de gaz
# 516 # 517	La bouteille de gaz ou la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz est fermée	Contrôler la conduite d'arrivée de gaz et ouvrir les vannes
	Installation de détente de gaz gelée	Utiliser le chauffage de détendeur « EisEx »
	La proportion de butane dans la bouteille de gaz est trop élevée	Utiliser du propane. Le butane ne convient pas pour le chauffage, en particulier lorsque les températures sont inférieures à 10 °C
	Alimentation en air de combustion ou sortie de gaz brûlés bouchée	Vérifiez les ouvertures à la recherche de saletés (neige fondante, glace, feuilles mortes etc.) et les enlever le cas échéant
	Installation de détente de gaz défectueuse	Vérifier / remplacer l'installation de détente de gaz
# 607	Nombre max. de réinitialisations pour défaut atteint	Attendre 15 minutes et réinitialiser le défaut
# 621	Sonde de température ambiante ou câble défectueux	Vérifier le câble de sonde de température ambiante, le remplacer s'il est défectueux Vérifier la résistance de la sonde de température ambiante. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm En cas de défaut remplacer la sonde de température ambiante
# 624	L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit	Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique. Remplacer l'élément de chauffage

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, ou si des codes d'erreur que vous ne trouvez pas dans les instructions de recherche de pannes s'affichent, veuillez vous adresser au centre de SAV Trum

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Diesel)

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 111	Sonde de température ambiante ou câble défectueux	Vérifier le câble de sonde de température ambiante, le remplacer s'il est défectueux Vérifier la résistance de la sonde de température ambiante. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm En cas de défaut remplacer la sonde de température ambiante
# 122	Manque de carburant pour cause de faible remplissage du réservoir, réservoir vidé et/ou position inclinée du véhicule	Remplir le réservoir de carburant. Ensuite remplir la conduite de carburant comme décrit sous « Première mise en service » (voir Mode d'emploi Combi Diesel).

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 131	Aucune liaison entre le chauffage et la pièce de commande	Établir liaison entre le chauffage et la pièce de commande
# 132	L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit	Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique. Remplacer l'élément de chauffage
# 150	Température de l'air chaud dépassée :	
	Tous les tuyaux d'air chaud ne sont pas raccordés	Contrôle si 4 tuyaux d'air chaud sont raccordés
	Sorties d'air chaud bloquées	Contrôle des diverses ouvertures de sortie
	Aspiration de l'air de circulation bloquée	Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
# 151	Dépassement de la température d'eau en mode hiver :	
	Température trop élevée cuve d'eau	Arrêter l'appareil et le laisser refroidir. Remplir d'eau le chauffe-eau
	Sorties d'air chaud bloquées	Contrôle des diverses ouvertures de sortie
	Aspiration de l'air de circulation bloquée	Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
# 152	Dépassement de la température d'eau en mode été :	
	Température trop élevée cuve d'eau	Arrêter l'appareil et le laisser refroidir. Remplir d'eau le chauffe-eau
	Sorties d'air chaud bloquées	Contrôle des diverses ouvertures de sortie
	Aspiration de l'air de circulation bloquée	Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
# 160	Sous-tension < 10,2 V	Vérifier la tension de la batterie, charger le cas échéant
		Mesure immédiate rapide : Déconnecter les gros consommateurs, voire démarrer le moteur du véhicule jusqu'à ce que le chauffage marche (4 minutes env.)
		Capacité de la batterie insuffisante, remplacer la batterie usagée le cas échéant
# 161	Surtension > 16,4 V	Contrôler la tension de la batterie / les sources de tension telles que le chargeur
# 162	La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (contacteur de fenêtre)	Fermer la fenêtre
# 164	Aucune tension de fonctionnement 230 V ~	Rétablir la tension de fonctionnement 230 V ~
	Fusible 230 V défectueux	Remplacer le fusible 230 V (voir mode d'emploi Combi)
	La protection de surchauffe s'est déclenchée	Réinitialiser la protection de surchauffe (voir mode d'emploi Combi)
# 170	Menace de sous-tension < 11,5 V	Employer l'énergie électrique provenant de la batterie de façon économe, p. ex. réduire l'éclairage
		Charger la batterie

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 255	Le chauffage n'a pas d'alimentation en tension 12 V	Assurer l'alimentation en tension 12 V ==
	Aucune liaison entre le chauffage et la pièce de commande	Établir liaison entre le chauffage et la pièce de commande

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, ou si des codes d'erreur que vous ne trouvez pas dans les instructions de recherche de pannes s'affichent, veuillez vous adresser au centre de SAV Truma.

Instructions de recherche de pannes (système de climatisation)

Code d'erreur	Cause	Suppression
# 1	Panne (court-circuit ou rupture de câble) de sonde de température ambiante	Veuillez vous adresser au SAV Truma
# 2	Capteur de glace (intérieur) déclenché	Contrôler le filtre et le remplacer en cas de besoin
# 4	Capteur de glace (extérieur) déclenché	Sur le toit, toujours garder les entrées d'air / sorties d'air exemptes d'obstacles, par exemple des feuilles mortes
# 8	Récepteur IR débranché ou rupture de câble	Vérifier la connexion enfichable du récepteur IR
# 17	Chute de tension en cas d'alimentation en tension 230 V ~	Vérifier alimentation en tension 230 V ~

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, ou si des codes d'erreur que vous ne trouvez pas dans les instructions de recherche de pannes s'affichent, veuillez vous adresser au centre de SAV Truma.

Instructions de montage

Informations concernant la sécurité



Le montage dans des véhicules doit répondre aux dispositions techniques et administratives du pays d'utilisation respectif (par exemple EN 1648, VDE 0100-721). Hors Allemagne, les prescriptions en vigueur des pays respectifs doivent être respectées. Les prescriptions et les réglementations nationales doivent être respectées.

Volume de livraison

- 1 pièce de commande Truma CP plus
- 1 couvercle (selon la version)
- 1 vis (fixation partie supérieure de pièce de commande)
- 4 vis pour le montage mural (selon la version)
- 1 jeu de mode d'emploi et d'instructions de montage
- 1 câble connecteur 12 V 30 cm (+ = rouge, - = rouge/noir)
- 1 support fusible avec fusible 1 A (selon la version)
- 1 câble connecteur bus TIN 6 m (selon la version)

À commander séparément :

Couvercle CP plus

Câble connecteur (bus TIN) disponible en différentes longueurs

Cadre de montage DBT

Description

La pièce de commande Truma CP plus (avec protection contre les inversions de polarité) est alimentée en tension via un câble connecteur 12 V. Avec un câble connecteur (bus TIN), la pièce de commande est reliée à un chauffage Combi CP plus

ready et/ou un système de climatisation ou Truma iNet Box. La pièce de commande CP plus montée indépendamment se prête au montage mural sur un support plan.

Dimensions

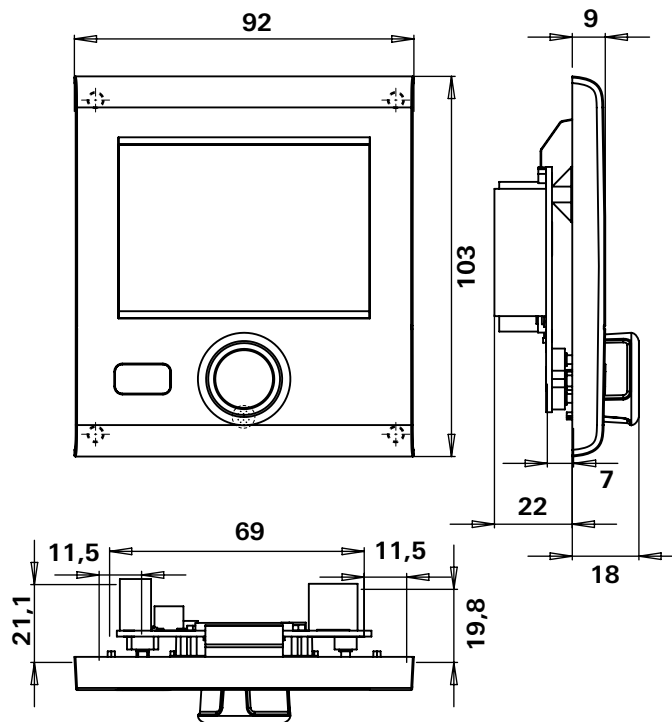


Figure 1 – Dimensions en mm. Représentation pas à l'échelle

Choix de l'emplacement

Monter la pièce de commande Truma CP plus sur un endroit sec et protégé contre l'humidité.

i Pour une lisibilité optimale des caractères, monter la pièce de commande Truma CP plus à hauteur des yeux.

– Créer une ouverture de montage.

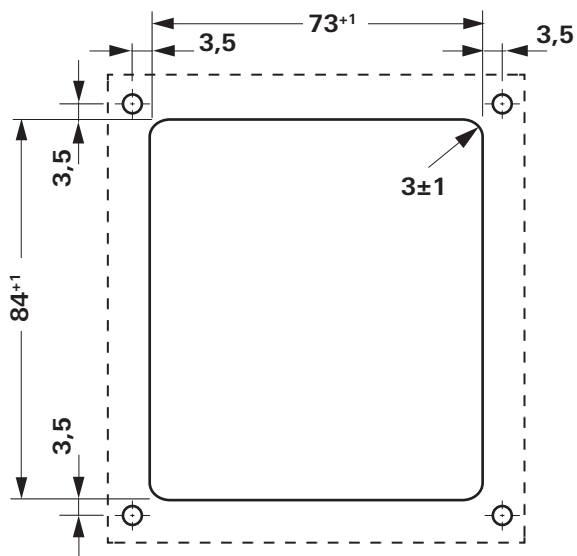


Figure 2 – Dimensions en mm. Représentation pas à l'échelle

Raccordement



Respecter les prescriptions ESD.

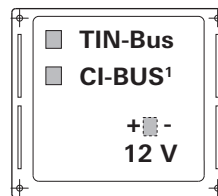


La conduite « plus » doit être protégée par un fusible 1 A.



Poser le câble connecteur du TIN-Bus et de la tension de fonctionnement 12 V en boucles et sans traction. La pièce de commande doit pouvoir être extraite d'environ 20 cm de l'ouverture de montage – sans sollicitation de traction pour la connexion enfichable. Ne tirer en aucun cas sur le câble connecteur s'il est branché sur la pièce de commande.

- Poser le câble connecteur (bus TIN) jusqu'au chauffage, le système de climatisation ou la Truma iNet Box et le connecter sur la pièce de commande Truma CP plus.
- Brancher le câble connecteur 12 V et le relier à la tension de fonctionnement 12 V non branchée (« plus » permanent). Le chauffage et la pièce de commande Truma CP plus doivent être connectés au même circuit de courant.



+ = rouge
- = rouge/noir

Figure 3 – Vue de derrière

¹ Seulement avec la variante Truma CP plus CI-BUS. Une pièce de commande externe (maître) est raccordée en usine.

Montage

Sous réserve de modifications techniques.

- Fixer le cadre à la paroi avec 4 vis.

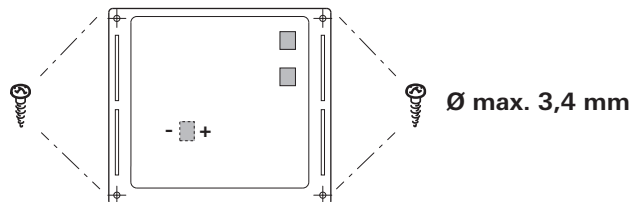


Figure 4 – Vue de devant

- Accrocher la partie supérieure de pièce de commande au cadre avec 2 becs de retenue.
- Fixer la partie supérieure de pièce de commande avec une vis.
- Pousser le bouton rotatif/poussoir sur l'axe.

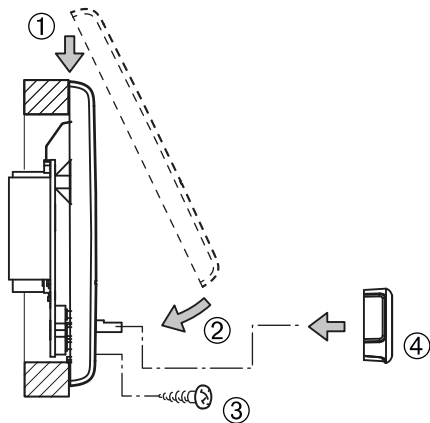


Figure 5 – Monter la partie supérieure de pièce de commande et le bouton rotatif/poussoir

Unità di comando Truma CP plus

Indice

Istruzioni per l'uso

Scopo d'impiego	72
Avvertenze di sicurezza	72
Avvertenze importanti	72
Elementi di comando e di visualizzazione	73
Manopola / pulsante	73
Tasto «Indietro»	73
Prima messa in funzione	74
Messa in funzione	74
Funzioni	74
Accensione / spegnimento	74
Modalità APP in abbinamento ad una iNet Box	75
Modifica della temperatura ambiente	75
Modifica del livello dell'acqua calda	76
Selezione del tipo di alimentazione	77
Selezione della velocità del ventilatore	78
Impostazione del temporizzatore	79
Accensione / spegnimento dell'illuminazione	81
Impostazione dell'ora	81
Menu di servizio	82
Visualizzazioni speciali	84
Disponibile tensione di rete a 230 V ~	84
Truma App con iNet Box	84
Telecomando a raggi infrarossi (IR) (sistema di condizionamento)	84
Unità di comando esterna (CI-BUS)	84
Avvertenza	85
Guasto	85
Specifiche tecniche	86
Manutenzione	86
Smaltimento	86

Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Gas)	87
Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Gas) fabbricati dal 04/2018	88
Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Diesel)	89
Istruzioni per la ricerca guasti (sistemi di condizionamento)	91

Istruzioni di montaggio

Avvertenze di sicurezza	92
Contenuto della fornitura	92
Descrizione	92
Dimensioni	92
Scelta della posizione	93
Collegamento	93
Montaggio	94

Simboli utilizzati



Far eseguire il montaggio e le riparazioni dell'apparecchio solamente da un tecnico qualificato.



Il simbolo indica possibili pericoli.



Nota con informazioni e raccomandazioni.



Rispettare le norme ESD! Una carica elettrostatica può causare la distruzione della centralina elettronica. Prima di toccare la centralina elettronica, creare il collegamento equipotenziale.

Istruzioni per l'uso


Scopo d'impiego

L'unità di comando elettronica Truma CP plus¹ serve a comandare e controllare un riscaldamento Combi CP plus ready e / o un sistema di condizionamento Truma. Truma CP plus¹ funge da interfaccia per comandare gli apparecchi collegati tramite Truma App e Truma iNet Box.

Con Truma CP plus¹ è possibile comandare i seguenti sistemi di condizionamento:

- Saphir compact²
- Saphir comfort RC
- Aventa eco
- Aventa comfort³

Truma CP plus¹ è stata concepita per l'installazione in caravan e autocaravan. L'installazione in imbarcazioni non è consentita.

 L'unità di comando Truma CP plus può essere integrata su riscaldamenti Combi più vecchi. A tale scopo, rivolgersi al servizio di assistenza Truma o a un Service Partner autorizzato.

Avvertenze di sicurezza

- Utilizzare l'unità di comando Truma CP plus solo se in perfette condizioni tecniche.
- Fare eliminare immediatamente eventuali guasti. Eliminare autonomamente i guasti solo se l'eliminazione è descritta nelle istruzioni per la ricerca guasti delle presenti istruzioni per l'uso.
- Non eseguire riparazioni, né apportare modifiche all'unità di comando Truma CP plus!
- Far riparare un'unità di comando Truma CP plus guasta solo dal costruttore o dal relativo servizio di assistenza.

- Non utilizzare mai apparecchi a gas liquido durante il rifornimento, in parcheggi a più piani, garage o traghetti. Spegnere l'unità di comando Truma CP plus per impedire la riaccensione del riscaldamento tramite la Truma App o il temporizzatore (v. «Accensione / spegnimento»).

Avvertenze importanti

- Dopo un'interruzione dell'alimentazione elettrica al sistema, è necessario reimpostare l'ora / il temporizzatore.
- Quando si collega / sostituisce un nuovo apparecchio (riscaldamento, sistema di condizionamento o Truma iNet Box) al sistema bus, ripetere la procedura descritta al paragrafo «Prima messa in funzione».
- Se si collega il riscaldamento Combi CP plus ready all'unità di comando Truma CP plus, il temporizzatore ZUCB non può più essere utilizzato.

Sistemi di condizionamento – utilizzo congiunto del telecomando IR e dell'unità di comando Truma CP plus

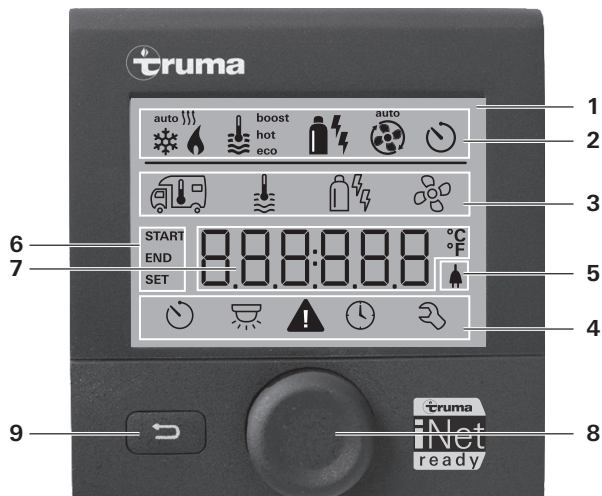
- Il telecomando IR può essere utilizzato per comandare il sistema di condizionamento anche dopo aver collegato l'unità di comando Truma CP plus. L'unità di comando Truma CP plus riconosce tutte le impostazioni che vengono effettuate sul sistema di condizionamento tramite il telecomando IR. Il telecomando IR invia solo le impostazioni visualizzate sul suo display (nessuna comunicazione bidirezionale).
- Per stabilire chiaramente l'ora di inizio e fine del periodo scelto, utilizzare esclusivamente il temporizzatore dell'unità di comando Truma CP plus.

¹ Ovvero Truma CP plus CI-BUS per CI-BUS – non integrabile.

² Dal numero di matricola 23091001. In abbinamento a un riscaldamento Combi CP plus ready è indispensabile un «giunto per cavo unità di comando» tra il sistema di condizionamento e il riscaldamento stesso. Il «giunto per cavo unità di comando» deve essere ordinato a parte. Non in abbinamento ad un invertitore TG 1000 sinus.

³ Dal numero di matricola 24084022.

Elementi di comando e di visualizzazione

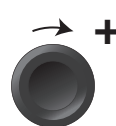


- 1 = display
- 2 = riga di stato
- 3 = riga di menu (in alto)
- 4 = riga di menu (in basso)
- 5 = indicazione tensione di rete di 230 V (rete locale)
- 6 = indicazione temporizzatore
- 7 = impostazioni / valori
- 8 = manopola / pulsante
- 9 = tasto «Indietro»

Con la manopola / pulsante (8) è possibile selezionare i menu nelle righe (3 + 4) ed effettuare le impostazioni. L'indicazione avviene mediante un display (1) retroilluminato. Con il tasto «Indietro» (9) si torna indietro da un menu.

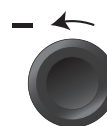
Manopola / pulsante

Con la manopola / pulsante (8) è possibile selezionare, modificare e, toccandola, salvare valori nominali e parametri. Le voci del menu selezionate lampeggiano.



Rotazione in senso orario ↻

- Il menu scorre da sinistra a destra.
- Aumento dei valori (+).



Rotazione in senso antiorario ↻

- Il menu scorre da destra a sinistra.
- Diminuzione dei valori (-).



Toccare

- acquisizione (salvataggio) di un valore selezionato.
- Selezione di una voce del menu, passaggio al livello di impostazione.

Pressione prolungata

- Funzione interruttore principale ON / OFF.
- Se la ricerca degli apparecchi rileva una Truma iNet Box, la funzione della manopola / pulsante cambia (v. «Modalità APP in abbinamento ad una iNet Box» a pagina 75).

Tasto «Indietro»

Premendo il tasto «Indietro» (9) si torna indietro da un menu e si rifiutano le impostazioni. Ciò significa che i valori avuti finora restano invariati.

Prima messa in funzione

Per la prima messa in funzione del sistema, eseguire le seguenti operazioni:

- Accendere l'alimentazione di tensione.
Tensione continua a 12 V per l'unità di comando CP plus e Combi e tensione di rete a 230 V ~ per sistemi di condizionamento e Combi E.
- Iniziare la ricerca degli apparecchi alla voce «Menu di servizio» -> «RESET» -> «PR SET».

Dopo la conferma, l'unità di comando Truma CP plus viene inizializzata. Durante questa procedura, sul display compare «INIT ..». Gli apparecchi trovati vengono memorizzati nell'unità di comando Truma CP plus.

Messa in funzione

Schermata di avvio / stand-by

Dopo aver collegato l'unità di comando Truma CP plus all'alimentazione di tensione, dopo pochi secondi viene visualizzata una schermata di avvio.



- i** – Il display visualizza alternativamente l'ora e la temperatura ambiente impostata.
- Visualizzazioni speciali in caso di comandi tramite Truma App, il telecomando IR del sistema di condizionamento o il CI-BUS (v. «Visualizzazioni speciali» a pagina 84).
- Dopo ogni intervento di riparazione / retrofitting è necessario ripetere la «prima messa in funzione».

Funzioni

Le funzioni nelle righe di menu (3, 4) dell'unità di comando Truma CP plus possono essere selezionate nella sequenza desiderata. I parametri di esercizio vengono visualizzati nella riga di stato (2) o nelle visualizzazioni (5, 6).

Selezione del livello di impostazione

- Toccare la manopola / pulsante.

Il display mostra il livello di impostazione. Il primo simbolo lampeggia.



Accensione / spegnimento

Accensione

- Toccare la manopola / pulsante.

- i** – I valori / parametri di esercizio impostati precedentemente ritornano attivi dopo l'accensione.

Spegnimento

- Tenere premuta la manopola / pulsante per più di 4 secondi.

- i** – Dopo 2 secondi sul display appare «APP»¹.
- Dopo altri 2 secondi appare «OFF».
- La procedura di spegnimento dell'unità di comando Truma CP plus può subire un ritardo di alcuni minuti a causa dei ritardi interni del riscaldamento o del sistema di condizionamento.

¹ Solo in abbinamento ad una iNet Box.

Modalità APP in abbinamento ad una iNet Box

Funzione

In modalità APP, gli apparecchi collegati e l'unità di comando Truma CP plus si mettono in stand-by.

- Nessuna funzione di riscaldamento.
- Nessuna produzione di acqua calda.
- Nessun funzionamento del sistema di condizionamento.
- Nessuna funzione del temporizzatore nell'unità di comando Truma CP plus.
- L'unità di comando CP plus rimane pronta a ricevere i comandi da Truma App o dal telecomando a raggi infrarossi del sistema di condizionamento. Ciò significa che è possibile continuare a comandare gli apparecchi collegati tramite Truma App o il telecomando a raggi infrarossi del sistema di condizionamento.

Attivazione modalità APP

- Premere la manopola / pulsante per circa 2 secondi finché sul display appare «APP».
- Rilasciare la manopola / pulsante.
- I valori impostati in precedenza vengono salvati.

Chiusura modalità APP

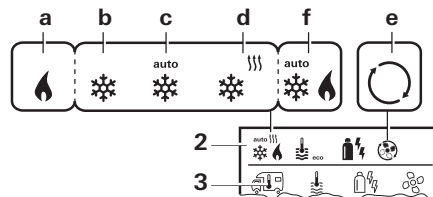
La modalità APP si chiude,

- se vengono trasmessi nuovi valori tramite Truma App o il telecomando a raggi infrarossi del sistema di condizionamento
- se si attiva l'unità di comando Truma CP plus premendo la manopola / pulsante. I valori memorizzati in precedenza vengono quindi acquisiti per il nuovo funzionamento.



Modifica della temperatura ambiente

- Selezionare il simbolo nella riga di menu (3) con la manopola / pulsante.
- Passare al livello di impostazione toccando.
- A seconda dell'apparecchio collegato, con la manopola / pulsante selezionare riscaldamento (RISC), sistema di condizionamento (COND) o condizionamento automatico¹ (AUTO).
- Toccare la manopola / pulsante per confermare la selezione.
- Selezionare la temperatura desiderata con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Riscaldamento (RISC)

Intervallo di temperatura impostabile 5 – 30 °C (incrementi di 1 °C)
a = riscaldamento² – il riscaldamento è acceso.



Per spegnere il riscaldamento, selezionare un valore di temperatura inferiore a 5 °C (OFF).

¹ Condizionamento automatico (AUTO) solo se «ACC» è stato attivato nel menu di servizio (v. «Menu di servizio» a pagina 82). Di fabbrica, questa funzione è disattivata.

² Il simbolo lampeggia fino al raggiungimento della temperatura ambiente desiderata.

Sistema di condizionamento (COND)

Intervallo di temperatura impostabile 16 – 31 °C
(incrementi di 1 °C)

- b = COOL – il sistema di condizionamento è acceso
- c = AUTO – il sistema di condizionamento è impostato su Automatico
- d = HOT – il sistema di condizionamento è in modalità di riscaldamento
- e = VENT – il sistema di condizionamento è in modalità di ricircolo

 Possibilità di modifica rapida della temperatura mediante manopola / pulsante (nella schermata di standby).

Condizionamento automatico (AUTO)

Intervallo di temperatura impostabile 18 – 25 °C
(incrementi di 1 °C)

Commutazione automatica tra riscaldamento e sistema di condizionamento per mantenere la temperatura nell'abitacolo pressoché invariata.

f = AUTO – il condizionamento automatico è acceso

Presupposti per il funzionamento con il condizionamento automatico:

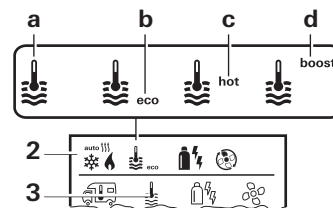
- riscaldamento e sistema di condizionamento devono essere collegati;
- nel menu di servizio (v. «Menu di servizio» a pagina 82), il condizionamento automatico «ACC» deve essere attivato.



Modifica del livello dell'acqua calda

Selezionare il simbolo nella riga di menu (3) con la manopola / pulsante.

- Passare al livello di impostazione toccando.
- Selezionare il livello desiderato con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



- = OFF
- a = boiler¹
- b = eco²
- c = hot
- d = boost¹
- La produzione di acqua calda è spenta.
- La produzione di acqua calda è accesa.
- Temperatura acqua calda 40 °C
- Temperatura acqua calda 60 °C
- Riscaldamento rapido e mirato del contenuto del boiler (priorità del boiler) per una finestra temporale di max. 40 minuti. Infine la temperatura dell'acqua viene mantenuta al livello massimo (circa 62 °C) per due cicli di riscaldamento – non Combi Diesel. Una volta raggiunta la temperatura dell'acqua, si continua a riscaldare l'ambiente.

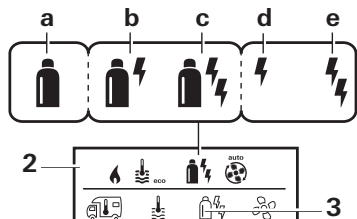
¹ Questo simbolo lampeggia fino al raggiungimento della temperatura dell'acqua desiderata.

² La temperatura dell'acqua calda può essere mantenuta a 40 °C solo per un tempo limitato quando il riscaldamento dell'acqua è combinato a quello dell'ambiente. Non disponibile nella variante per l'Australia.



Selezione del tipo di alimentazione

- Selezionare il simbolo nella riga di menu (3) con la manopola / pulsante.
- Passare al livello di impostazione toccando.
- Selezionare il tipo di alimentazione desiderato con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Simbolo	Modalità di funzionamento	Tipo di alimentazione
a	Gas / Diesel	Gas ² / diesel ²
b	MIX 1 ¹	Elettrico (900 W) + gas ² / diesel ²
c	MIX 2 ¹	Elettrico(1800 W) + gas ² / diesel ²
d	EL 1 ¹	Elettrico (900 W)
e	EL 2 ¹	Elettrico(1800 W)

¹ Funzionamento elettrico e misto; possibile solo su riscaldamenti con resistenze elettriche ad es. Combi E CP plus ready.

² Potenza per gas / diesel, v. istruzioni per l'uso del relativo riscaldamento.

Appena si accende il riscaldamento (temperatura ambiente, livello acqua calda attivi), nella riga di stato viene visualizzato il tipo di alimentazione selezionato nella procedura di riscaldamento precedente. La preimpostazione è gas / diesel.

Particolarità del funzionamento misto

- Interruzione dell'alimentazione di tensione a 230 V ~:

Il riscaldamento passa automaticamente al funzionamento a gas o diesel. Appena viene ripristinata l'alimentazione a 230 V ~, il riscaldamento ritorna automaticamente al funzionamento misto.

- Guasto nella procedura di combustione (ad es. carenza di combustibile):

Combi Gas Il riscaldamento passa automaticamente al funzionamento elettrico. Affinché il riscaldamento torni a funzionare in «funzionamento misto», occorre aver eliminato la causa del guasto e aver riscontrato quest'ultimo sull'unità di comando Truma CP plus. V. «Guasto» a pagina 85

Combi Diesel Il riscaldamento va in guasto. Affinché il riscaldamento torni a funzionare in «funzionamento misto», occorre aver eliminato la causa del guasto e aver riscontrato quest'ultimo sull'unità di comando Truma CP plus. Se il guasto dura più a lungo, passare al tipo di alimentazione «Elettrico».

Particolarità del funzionamento elettrico

- Se l'alimentazione di tensione a 230 V ~ è interrotta e l'alimentazione a 12 V = è attivata, sul display viene visualizzato un codice di errore.

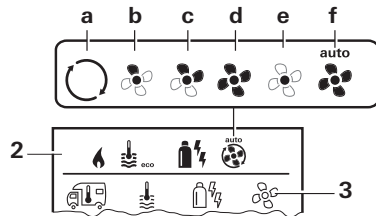
- Quando è di nuovo disponibile l'alimentazione di tensione a 230 V ~, il riscaldamento si riavvia automaticamente con le impostazioni precedenti. Il codice di errore scompare.



Selezione della velocità del ventilatore

Con riscaldamento / sistema di condizionamento collegato

- Selezionare il simbolo nella riga di menu (3) con la manopola / pulsante.
- Passare al livello di impostazione toccando.
- Selezionare la velocità del ventilatore desiderata con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Riscaldamento (RISC)

Simbolo	Modalità di funzionamento	Descrizione
–	OFF	Il ventilatore è spento. (Selezionabile solo se nessun apparecchio è in funzione).
a	VENT ¹	Aria di ricircolo, se nessun apparecchio è in funzione e la produzione di acqua calda è spenta. Velocità selezionabile su 10 livelli.
b	ECO	Velocità ridotta del ventilatore
c	HIGH ²	Velocità elevata del ventilatore
d	BOOST ³	Riscaldamento veloce dell'ambiente. Disponibile se la differenza tra la temperatura ambiente selezionata e attuale è >10 °C.

i Appena si accende il riscaldamento (temperatura ambiente, livello acqua calda impostati), nella riga di stato (2) viene visualizzata la velocità del ventilatore selezionata nella procedura di riscaldamento precedente. La preimpostazione è «ECO».

Sistema di condizionamento (COND)

Simbolo	Modalità di funzionamento	Descrizione
–	OFF	Il ventilatore è spento (selezionabile solo se nessun apparecchio è in funzione).
a	–	–
b	LOW	Velocità ridotta del ventilatore
c	MID	Velocità media del ventilatore
d	HIGH	Velocità massima del ventilatore
e	NIGHT	Funzionamento del ventilatore particolarmente silenzioso
f	AUTO	Selezione automatica della velocità del ventilatore. Non modificabile in modalità AUTO.

Condizionamento automatico (AUTO)

In «condizionamento automatico» non è possibile selezionare la velocità del ventilatore.

- La velocità del ventilatore del sistema di condizionamento viene determinata automaticamente.
- Per i riscaldamenti è disponibile solo «ECO».

¹ Può causare una maggiore usura del motore a seconda della frequenza di utilizzo.

² La velocità del ventilatore «HIGH» è legata a un maggiore assorbimento di corrente, una maggiore rumorosità e una maggiore usura del motore.

³ Non disponibile per Combi Diesel.



Impostazione del temporizzatore



Pericolo di intossicazione da fumi.

Il temporizzatore attivato accende il riscaldamento anche se il veicolo per il tempo libero è parcheggiato. In locali chiusi (come ad es. garage, officine), i fumi del riscaldamento possono provocare intossicazioni.

Se si parcheggia il veicolo per il tempo libero in locali chiusi:

- chiudere l'alimentazione del combustibile (gas o diesel) al riscaldamento;
- Spegnerne l'unità di comando Truma CP plus per impedire la riaccensione del riscaldamento tramite la Truma App o il temporizzatore (v. «Accensione / spegnimento»).

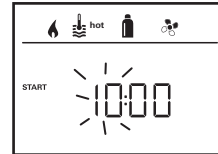


- Quando sono in funzione sistemi di condizionamento, utilizzare esclusivamente il temporizzatore dell'unità di comando Truma CP plus per stabilire chiaramente l'ora di avvio e fine del periodo scelto.
 - Se il temporizzatore è attivo (ON), viene visualizzato prima il menu di disattivazione del temporizzatore (OFF).
- Selezionare il simbolo nella riga di menu (4) con la manopola / pulsante.
 - Passare al livello di impostazione toccando.

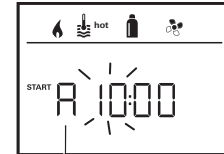
Inserimento dell'ora di avvio

– Impostare l'ora e poi i minuti con la manopola / pulsante.

Formato 24 h



Formato 12 h

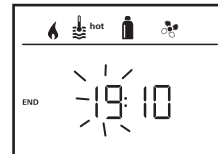


A = a. m.
P = p. m.

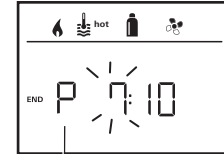
Inserimento dell'ora di fine

– Impostare l'ora e poi i minuti con la manopola / pulsante.

Formato 24 h



Formato 12 h



A = a. m.
P = p. m.



Se con l'inserimento è stata superata l'ora di avvio / fine, i parametri di esercizio vengono presi in considerazione solo al raggiungimento dell'ora di avvio / fine successiva. Fino a quel momento restano validi i parametri di esercizio impostati fuori dal temporizzatore.

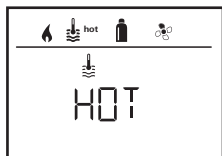
Impostazione della temperatura ambiente

- A seconda dell'apparecchio collegato, selezionare riscaldamento, sistema di condizionamento o AUTO con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare la selezione.
- Selezionare la temperatura ambiente desiderata con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



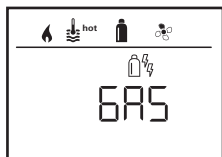
Impostazione del livello dell'acqua calda

- Selezionare il livello di acqua calda desiderato con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Selezione del tipo di alimentazione

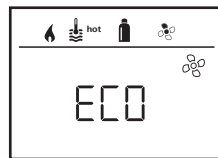
- Selezionare il tipo di alimentazione desiderato con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



i Il menu di selezione del tipo di alimentazione viene visualizzato se è collegato un riscaldamento con resistenze elettriche.

Selezione della velocità del ventilatore

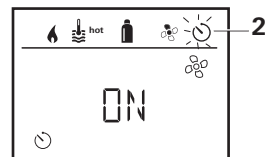
- Selezionare la velocità del ventilatore desiderata con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



i Il menu di selezione della velocità del ventilatore è disponibile solo se sono stati impostati il riscaldamento / il livello dell'acqua calda. Non disponibile con condizionamento automatico AUTO.

Attivazione del temporizzatore (ON)

- Attivare il temporizzatore (ON) con la manopola / pulsante
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



- i** - Il temporizzatore resta attivo anche alcuni giorni, fino a quando viene disattivato (OFF).
- Se il temporizzatore è programmato e attivo, il simbolo del temporizzatore lampeggia.

Disattivazione del temporizzatore (OFF)

- Passare al livello di impostazione toccando.
- Disattivare il temporizzatore (OFF) con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Accensione / spegnimento dell'illuminazione

Disponibile con sistema di condizionamento collegato

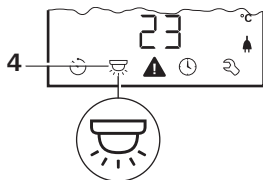
Aventa comfort o
Aventa eco

- Selezionare il simbolo nella riga di menu (4) con la manopola / pulsante.
- Passare al livello di impostazione toccando.
- Selezionare la funzione desiderata con la manopola / pulsante.

1 - 5 - Accendere l'illuminazione.
Luminosità selezionabile su 5 livelli.

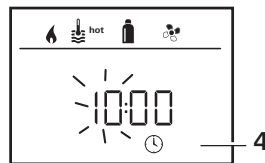
OFF - Spegnere l'illuminazione.

- Toccare la manopola / pulsante per confermare il valore.



Impostazione dell'ora

Visualizzazione formato 24 h Visualizzazione formato 12 h



A = a. m.
P = p. m.

- Selezionare il simbolo «Impostazione dell'ora» nella riga di menu (4) con la manopola / pulsante (8).

L'indicazione dell'ora lampeggia.

- Impostare l'ora con la manopola / pulsante (8).
- Dopo aver toccato di nuovo la manopola / pulsante (8), lampeggia l'indicazione dei minuti.
- Impostare i minuti con la manopola / pulsante (8).
- Toccare la manopola / pulsante (8) per confermare il valore.



Menu di servizio

1. Taratura del sensore temperatura ambiente del riscaldamento (OFFSET)

Il sensore temperatura ambiente del riscaldamento può essere adattato specificatamente alla situazione di montaggio del sensore stesso. L'impostazione può essere effettuata a step di 0,5 °C in un range da 0 °C a -5 °C.



Esempio:
temperatura ambiente impostata 23 °C;
OFFSET = -1 °C;
– valore nominale per il riscaldamento = 22 °C

Preimpostazione: 0 °C (Celsius).

2. AC SET^{1,2}

Nel funzionamento con condizionamento automatico, la temperatura ambiente rilevata può essere percepita diversamente tra raffreddamento e riscaldamento. Con «AC SET» si imposta un offset tra raffreddamento e riscaldamento. L'impostazione può essere effettuata a step di 0,5 °C in un range da 0 °C a +5 °C.



Esempio:
temperatura ambiente impostata 23 °C;
AC SET = 2 °C
– valore nominale per il sistema di condizionamento = 25 °C

Preimpostazione: +1 °C (Celsius).

¹ Disponibile solo se sistema di condizionamento e riscaldamento sono collegati.

² Disponibile solo se ACC su «ON».

3. ACC¹

Con «ACC» si attiva o blocca la funzione di condizionamento automatico AUTO.

- ON – La funzione di condizionamento automatico AUTO viene attivata, nel menu «temperatura ambiente» è possibile selezionare il condizionamento automatico AUTO.
- Nel menu di servizio appare «AC SET».
- OFF – La funzione di condizionamento automatico «AUTO» viene bloccata.



Preimpostazione: OFF

La funzione di condizionamento automatico di Truma dipende da un'installazione corretta. Il partner / rivenditore autorizzato Truma sarà lieto di fornire una consulenza sull'idoneità del vostro veicolo.

Presupposti per il funzionamento conforme alle aspettative del condizionamento automatico:

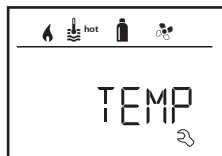
1. Sistema di condizionamento e riscaldamento coprono l'intera area del veicolo la cui temperatura deve essere regolata automaticamente.
2. Il sensore temperatura ambiente del riscaldamento è il sensore principale del condizionamento automatico e deve quindi trovarsi in un luogo adatto, ovvero
 - nell'area in cui si deve raggiungere la temperatura ambiente desiderata;
 - in un punto che sia influenzato il meno possibile dalla temperatura esterna e dalla radiazione solare;

- non in prossimità di tubi dell'aria calda, dell'aria fredda o di altre sorgenti di calore;
- il sensore temperatura ambiente non deve essere investito dal flusso di aria calda o fredda proveniente dalle uscite dell'aria. Ciò deve essere tenuto in considerazione soprattutto nella regolazione delle prese d'aria dei sistemi di condizionamento Aventa;
- in un punto ben aerato e non sul soffitto del veicolo.

I rivenditori autorizzati / Truma Partner sono stati istruiti sul modo corretto di installare il condizionamento automatico. Un elenco dei rivenditori autorizzati / Truma Partner è disponibile sul sito www.truma.com.

4. Visualizzazione della temperatura in °C / °F

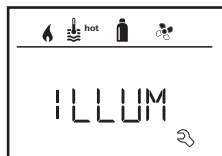
Selezionare la visualizzazione della temperatura in °C (Celsius) o °F (Fahrenheit).



Preimpostazione: °C (Celsius).

5. Variazione della retroilluminazione

Modifica della retroilluminazione dell'unità di comando Truma CP plus in 10 livelli.



6. Formato 12 h / 24 h

Visualizzazione dell'ora nel formato 12 h (a.m., p.m.) / 24 h.



Preimpostazione: formato 24 h.

7. Modifica della lingua

Selezione della lingua desiderata (tedesco, inglese, francese, italiano).



Preimpostazione: inglese

8. Indicazione del numero di versione

Visualizzazione del numero di versione di riscaldamento, sistema di condizionamento, unità di comando Truma CP plus o iNet Box.



Esempio:

H 1.20.01 -> H = apparecchio;

1.20.01 = numero di versione

Apparecchio

C = unità di comando Truma CP plus
 F = unità di comando Truma CP plus
 CI-BUS

A = sistema di condizionamento

H = riscaldamento

T = Truma iNet Box

9. Preimpostazione (RESET)

La funzione reset ripristina la preimpostazione sull'unità di comando Truma CP plus. In tal modo vengono eliminate tutte le impostazioni. I nuovi apparecchi collegati vengono rilevati e memorizzati nell'unità di comando Truma CP plus.

- Accendere l'alimentazione di tensione continua a 12 V per l'unità di comando Truma CP plus e Combi e tensione di rete a 230 V ~ per sistemi di condizionamento e Combi E.

Esecuzione del reset

- Selezionare «RESET» con la manopola / pulsante (8).
- Toccare la manopola / pulsante (8).
- Sul display appare «PR SET».
- Toccare la manopola / pulsante (8) per confermare.



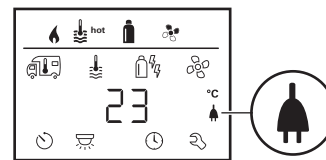
Dopo la conferma, l'unità di comando Truma CP plus viene inizializzata.

Durante questa procedura, sul display compare «INIT ...».

Visualizzazioni speciali

Disponibile tensione di rete a 230 V ~

Il simbolo segnala che è disponibile tensione di rete a 230 V ~ (rete elettrica locale) sul riscaldamento e/o il condizionatore collegato.



Truma App con iNet Box

In caso di comando tramite Truma APP di un terminale mobile sul display appare «APP».

Telecomando a raggi infrarossi (IR) (sistema di condizionamento)

In caso di comando tramite il telecomando a raggi infrarossi del sistema di condizionamento sul display appare «IR».

Unità di comando esterna (CI-BUS)

In caso di comando tramite un'unità di comando esterna con CI-BUS sul display appare «CI».

 L'unità di comando Truma CP plus CI-BUS è una variante a sé che viene equipaggiata solo di fabbrica.



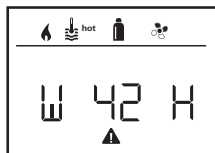
Avvertenza

Questo simbolo segnala che un parametro di esercizio ha raggiunto uno stato indefinito. In tal caso il relativo apparecchio continua a funzionare. Appena il parametro di esercizio si trova nuovamente entro il range richiesto, questo simbolo scompare automaticamente.



Letture del codice dell'avvertenza

- Selezionare il simbolo con la manopola / pulsante.
- Toccare la manopola / pulsante.
Viene visualizzato il codice attuale dell'avvertenza. Utilizzando le istruzioni per la ricerca guasti (da Pagina 87 e segg.) è possibile determinare la causa dell'avvertenza ed eliminarla.



W = avvertenza
42 = codice di errore
H = apparecchio
H = riscaldamento
A = sistema di condizionamento

Causa eliminata / ritorno al livello di impostazione

- Toccare la manopola / pulsante.

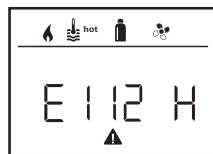
Causa non eliminata / ritorno al livello di impostazione

- Premere il tasto «Indietro».

i In questo caso, l'avvertenza nell'unità di comando Truma CP plus non viene riscontrata e il simbolo di avvertenza rimane. L'apparecchio interessato rimane nello stato di avvertenza. È possibile comandare gli altri apparecchi collegati.

Guasto

In caso di guasto, l'unità di comando Truma CP plus passa subito al livello menu «Guasto» e visualizza il codice di errore del guasto. Utilizzando le istruzioni per la ricerca guasti (da Pagina 87 e segg.) è possibile determinare la causa del guasto ed eliminarla.



E = guasto
112 = codice di errore
H = apparecchio
H = riscaldamento
A = sistema di condizionamento

Causa eliminata / ritorno al livello di impostazione

- Toccare la manopola / pulsante. Se il display è in stand-by, toccandolo si attiva la retroilluminazione e, toccandolo una seconda volta, si riscontra il guasto.
- Il relativo apparecchio viene riavviato.



Questa operazione può durare alcuni minuti a causa dei ritardi interni degli apparecchi collegati.

Se la causa non è stata eliminata, il guasto si ripresenterà e l'unità di comando tornerà al livello menu «Guasto».



Se il codice di errore visualizzato sull'unità di comando lampeggia, lo si può resettare solo dopo fino a 15 minuti.

Causa non eliminata / ritorno al livello di impostazione

- Premere il tasto «Indietro».



In questo caso, il guasto nell'unità di comando Truma CP plus non viene riscontrato e il simbolo di avvertenza rimane. L'apparecchio resta nello stato di guasto. È possibile comandare gli altri apparecchi collegati.

Specifiche tecniche

Display	LCD, monocromo, retroilluminato
Dimensioni (L x P x H)	92 x 103 x 40 mm
Intervallo temperatura di esercizio	da -25 °C a +60 °C
Intervallo temperatura di magazzinaggio	da -25 °C a +70 °C
Interfacce	TIN-Bus
CP plus	TIN-Bus, CI-BUS
CP plus CI-BUS	8 V – 16,5 V =
Alimentazione di tensione	max. 65 mA (retroilluminazione 100 %)
Corrente assorbita	6,5 mA – 10 mA (stand-by)
Corrente di riposo assorbita	3 mA (OFF)
Peso	ca. 100 g
Classe di protezione	classe III
Tipo di protezione	IP00

CE 0086

Salvo modifiche tecniche!

Manutenzione

L'unità di comando Truma CP plus non necessita di manutenzione. Per la pulizia della parte frontale utilizzare un panno non abrasivo, inumidito con acqua. Se non fosse sufficiente, utilizzare una soluzione a base di sapone neutro.

Smaltimento

L'unità di comando Truma CP plus deve essere smaltita in conformità alle disposizioni amministrative in vigore nel rispettivo paese d'utilizzo. Rispettare le leggi e le normative nazionali (in Germania, ad esempio, la legge sulla rottamazione di veicoli usati).

Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Gas)

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 17	Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto	Spegnere il riscaldamento e lasciarlo raffreddare. Riempire il boiler con l'acqua
# 18	Temperatura dell'aria calda superata:	
	Non sono collegati tutti i tubi dell'aria calda	Controllare se sono collegati 4 tubi dell'aria calda
	Uscite dell'aria calda bloccate	Controllare le singole aperture di uscita
	Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
# 21	Sensore o cavo della temperatura ambiente difettoso	Controllare il cavo del sensore temperatura ambiente e, se guasto, sostituirlo Controllare la resistenza del sensore temperatura ambiente. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Se guasto, sostituire il sensore temperatura ambiente.
# 24	Sottotensione incombente. Tensione batteria troppo bassa < 10,4 V	Caricare la batteria
# 29	Elemento riscaldante per FrostControl in cortocircuito	Staccare la spina dell'elemento riscaldante dalla scheda di comando elettronica. Sostituire l'elemento riscaldante
# 42	La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	Chiudere la finestra.
# 43	Sovratensione > 16,4 V	Controllare la tensione della batteria / delle sorgenti di tensione come ad es. il caricabatterie
# 44	Sottotensione. Tensione batteria troppo bassa < 10,0 V.	Caricare la batteria. Eventualmente sostituire la batteria esausta
# 45	Nessuna tensione di esercizio a 230 V	Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V ~
	Fusibile 230 V difettoso	Sostituire il fusibile 230 V (v. istruzioni per l'uso del Combi)
	È scattata la protezione contro il surriscaldamento	Ripristinare la protezione contro il surriscaldamento (v. istruzioni per l'uso del Combi)
# 112	Bombola del gas vuota	Sostituire la bombola del gas
# 121	La bombola del gas o la valvola a chiusura rapida nel tubo di alimentazione del gas è chiusa	Controllare l'alimentazione del gas e aprire le valvole
# 122		
# 202		
# 211	Sistema di regolazione della pressione del gas ghiacciato	Utilizzare il riscaldatore per regolatori (EisEx)
# 212	La percentuale di butano nella bombola del gas è troppo elevata	Utilizzare gas propano. Il butano non è adatto per il riscaldamento soprattutto a temperature inferiori a 10 °C
	L'alimentazione dell'aria di combustione o l'uscita dei fumi è chiusa	Controllare che le aperture non siano ostruite da sporcizia (fanghiglia di neve, ghiaccio, fogliame ecc.) ed eventualmente rimuoverla.
	Sistema di regolazione della pressione del gas guasto	Controllare / sostituire il sistema di regolazione della pressione del gas

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 255	Il riscaldamento non è provvisto di alimentazione di tensione a 12 V	Assicurare l'alimentazione di tensione a = 12 V
	Nessun collegamento tra riscaldamento e unità di comando	Ripristinare il collegamento tra riscaldamento e unità di comando

Qualora queste misure non consentano di eliminare il guasto o nel caso in cui vengano visualizzati codici di errore non descritti nelle istruzioni per la ricerca guasti, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Gas) fabbricati dal 04/2018

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 255	Il riscaldamento non è provvisto di alimentazione di tensione a 12 V	Assicurare l'alimentazione di tensione a = 12 V
	Nessun collegamento tra riscaldamento e unità di comando	Ripristinare il collegamento tra riscaldamento e unità di comando
# 301 # 417	Sovratensione > 16,4 V	Controllare la tensione della batteria / delle sorgenti di tensione come ad es. il caricabatterie
# 302 # 418	Sottotensione. Tensione batteria troppo bassa < 10,0 V.	Caricare la batteria. Eventualmente sostituire la batteria esausta
# 303 # 411	Sottotensione incombente. Tensione batteria troppo bassa < 10,4 V	Caricare la batteria
# 401	Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto	Spegnere il riscaldamento e lasciarlo raffreddare. Riempire il boiler con l'acqua
# 402	Temperatura dell'aria calda superata:	
	Non sono collegati tutti i tubi dell'aria calda	Controllare se sono collegati 4 tubi dell'aria calda
	Uscite dell'aria calda bloccate	Controllare le singole aperture di uscita
	Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
# 407	Nessuna tensione di esercizio a 230 V ~	Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V ~
	Fusibile 230 V difettoso	Sostituire il fusibile 230 V (v. istruzioni per l'uso del Combi)
# 408	Nessuna alimentazione del gas in funzionamento misto	Controllare l'alimentazione del gas. V. errore # 507 (In funzionamento misto il riscaldamento continua a funzionare a corrente)
# 412	La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	Chiudere la finestra
# 419	È scattata la protezione contro il surriscaldamento	Ripristinare la protezione contro il surriscaldamento (v. istruzioni per l'uso del Combi) (In funzionamento misto il riscaldamento continua a funzionare a gas)

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 507	Bombola del gas vuota	Sostituire la bombola del gas
# 516	La bombola del gas o la valvola a chiusura rapida nel tubo di alimentazione del gas è chiusa.	Controllare l'alimentazione del gas e aprire le valvole
# 517		
	Sistema di regolazione della pressione del gas ghiacciato	Utilizzare il riscaldatore per regolatori (EisEx)
	La percentuale di butano nella bombola del gas è troppo elevata	Utilizzare gas propano. Il butano non è adatto per il riscaldamento soprattutto a temperature inferiori a 10 °C
	L'alimentazione dell'aria di combustione o l'uscita dei fumi è chiusa	Controllare che le aperture non siano ostruite da sporcizia (fanghiglia di neve, ghiaccio, foglie ecc.) ed eventualmente rimuoverla.
	Sistema di regolazione della pressione del gas guasto	Controllare / sostituire il sistema di regolazione della pressione del gas
# 607	Raggiunto numero max. di reset di errori	Attendere 15 minuti e resettare l'errore
# 621	Sensore o cavo della temperatura ambiente difettoso	Controllare il cavo del sensore temperatura ambiente e, se guasto, sostituirlo
		Controllare la resistenza del sensore temperatura ambiente. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Se guasto, sostituire il sensore temperatura ambiente.
# 624	Elemento riscaldante per FrostControl in cortocircuito	Staccare la spina dell'elemento riscaldante dalla scheda di comando elettronica. Sostituire l'elemento riscaldante

Qualora queste misure non consentano di eliminare il guasto o nel caso in cui vengano visualizzati codici di errore non descritti nelle istruzioni per la ricerca guasti, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Diesel)

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 111	Sensore o cavo della temperatura ambiente difettoso	Controllare il cavo del sensore temperatura ambiente e, se guasto, sostituirlo
		Controllare la resistenza del sensore temperatura ambiente. 15 °C – 16,2 kOhm / 20 °C – 12,6 kOhm / 25 °C – 10,0 kOhm Se guasto, sostituire il sensore temperatura ambiente.
# 122	Carenza di combustibile dovuta a scarso riempimento del serbatoio, serbatoio vuoto e / o posizione inclinata del veicolo	Riempire il serbatoio con il combustibile. Riempire quindi il tubo combustibile come indicato in «Prima messa in funzione» (v. istruzioni per l'uso Combi Diesel).
# 131	Nessun collegamento tra riscaldamento e unità di comando	Ripristinare il collegamento tra riscaldamento e unità di comando

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 132	Elemento riscaldante per FrostControl in cortocircuito	Staccare la spina dell'elemento riscaldante dalla scheda di comando elettronica. Sostituire l'elemento riscaldante
# 150	Temperatura dell'aria calda superata:	
	Non sono collegati tutti i tubi dell'aria calda	Controllare se sono collegati 4 tubi dell'aria calda
	Uscite dell'aria calda bloccate	Controllare le singole aperture di uscita
	Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
# 151	Temperatura dell'acqua in funzionamento invernale superata:	
	Sovratemperatura serbatoio dell'acqua	Spegnere l'apparecchio e lasciarlo raffreddare. Riempire il boiler con l'acqua
	Uscite dell'aria calda bloccate	Controllare le singole aperture di uscita
	Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
# 152	Temperatura dell'acqua in funzionamento estivo superata:	
	Sovratemperatura serbatoio dell'acqua	Spegnere l'apparecchio e lasciarlo raffreddare. Riempire il boiler con l'acqua
	Uscite dell'aria calda bloccate	Controllare le singole aperture di uscita
	Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
# 160	Sottotensione < 10,2 V	Controllare la tensione della batteria, event. caricare la batteria
		Misura immediata a breve tempo. Spegnere le utenze che consumano molto e / o avviare il motore del veicolo finché il riscaldamento si mette in funzione (ca. 4 minuti)
		Capacità della batteria insufficiente, event. sostituire la batteria esausta
# 161	Sovratensione > 16,4 V	Controllare la tensione della batteria / delle sorgenti di tensione come ad es. il caricabatterie
# 162	La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	Chiudere la finestra
# 164	Nessuna tensione di esercizio a 230 V ~	Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V ~
	Fusibile 230 V difettoso	Sostituire il fusibile 230 V (v. istruzioni per l'uso del Combi)
	È scattata la protezione contro il surriscaldamento	Ripristinare la protezione contro il surriscaldamento (v. istruzioni per l'uso del Combi)
# 170	Sottotensione incombente < 11,5 V	Risparmiare l'energia elettrica fornita dalla batteria, ad es. limitando l'illuminazione
		Caricare la batteria

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 255	Il riscaldamento non è provvisto di alimentazione di tensione a 12 V	Assicurare l'alimentazione di tensione a \approx 12 V
	Nessun collegamento tra riscaldamento e unità di comando	Ripristinare il collegamento tra riscaldamento e unità di comando

Qualora queste misure non consentano di eliminare il guasto o nel caso in cui vengano visualizzati codici di errore non descritti nelle istruzioni per la ricerca guasti, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni per la ricerca guasti (sistemi di condizionamento)

Codice di errore	Causa	Rimedio
# 1	Guasto (cortocircuito o rottura del cavo) sensore temperatura ambiente	Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
# 2	È scattato il sensore congelamento (interno)	Controllare il filtro e, se necessario, sostituirlo
# 4	È scattato il sensore congelamento (esterno)	Tenere sempre liberi da ostacoli (ad es. foglie) gli ingressi / le uscite dell'aria sul tetto
# 8	Ricevitore IR scollegato o rottura del cavo	Controllare il connettore del ricevitore IR
# 17	Interruzione sull'alimentazione di tensione a 230 V \sim	Controllare l'alimentazione di tensione a 230 V \sim

Qualora queste misure non consentano di eliminare il guasto o nel caso in cui vengano visualizzati codici di errore non descritti nelle istruzioni per la ricerca guasti, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni di montaggio

Avvertenze di sicurezza



L'installazione in veicoli deve essere conforme alle norme tecniche e amministrative del rispettivo paese di utilizzo (ad es. EN 1648, VDE 0100-721). Negli altri paesi, osservare le rispettive disposizioni in vigore. Rispettare le norme e i regolamenti nazionali.

Contenuto della fornitura

- 1 unità di comando Truma CP plus
- 1 coperchio (a seconda della versione)
- 1 vite (fissaggio parte superiore dell'unità di comando)
- 4 viti per il fissaggio a parete (a seconda della versione)
- 1 manuale di istruzioni di montaggio e per l'uso
- 1 cavo di collegamento a 12 V di 30 cm (+ = rosso, - = rosso/nero)
- 1 portafusibili con fusibile da 1 A (a seconda della versione)
- 1 cavo di collegamento TIN-Bus di 6 m (a seconda della versione)

Da ordinare separatamente:
coperchio CP plus
cavo di collegamento (TIN-Bus) disponibile in altre lunghezze
telaio di montaggio DBT

Descrizione

L'unità di comando Truma CP plus (con protezione dalle inversioni di polarità) viene alimentata di tensione mediante un cavo di collegamento da 12 V. L'unità di comando viene collegata a un riscaldamento Combi CP plus ready e / o

un sistema di condizionamento o a Truma iNet Box con un cavo di collegamento (TIN-Bus). L'unità di comando CP plus montata a parte è adatta per il montaggio a parete con fondo regolare.

Dimensioni

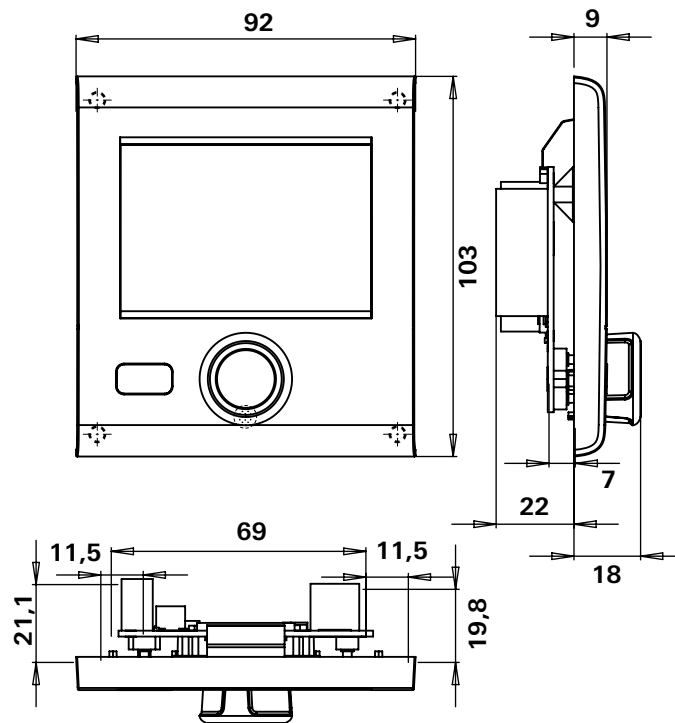


Fig. 1 – Tutte le dimensioni sono espresse in mm. Figura non in scala

Scelta della posizione

Installare l'unità di comando Truma CP plus in un punto protetto dall'umidità e dal bagnato.

i Per una leggibilità ottimale dei simboli, montare l'unità di comando Truma CP plus all'altezza degli occhi.

– Realizzare l'apertura di montaggio.

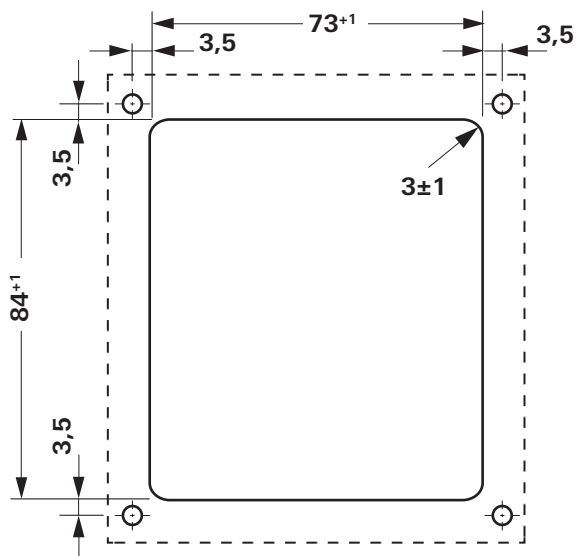


Fig. 2 – Tutte le dimensioni sono espresse in mm. Figura non in scala

Collegamento



Rispettare le norme ESD!

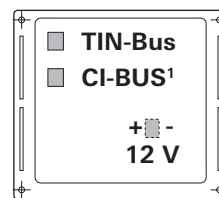


Proteggere il filo positivo con un fusibile da 1 A.



Posare i cavi di collegamento del TIN-Bus e della tensione d'esercizio a 12 V ad anse in modo che non siano in tensione. L'unità di comando deve sporgere di circa 20 cm dall'apertura di montaggio, senza che il collegamento a spina sia in tensione. Non tirare in nessun caso il cavo di collegamento quando è collegato all'unità di comando.

- Posare il cavo di collegamento (TIN-Bus) al riscaldamento, al sistema di condizionamento o a Truma iNet Box e collegarlo all'unità di comando Truma CP plus.
- Connettere il cavo di collegamento da 12 V e collegarlo con la tensione di esercizio da 12 V disattivata (positivo permanente). Il riscaldamento e l'unità di comando Truma CP plus devono essere collegati allo stesso circuito elettrico.



+ = rosso
- = rosso / nero

Figura 3 – Vista posteriore

¹ Solo nella variante Truma CP plus CI-BUS. Di fabbrica è collegata un'unità di comando esterna (master).

Montaggio

Salvo modifiche tecniche!

- Fissare il telaio alla parete con 4 viti.

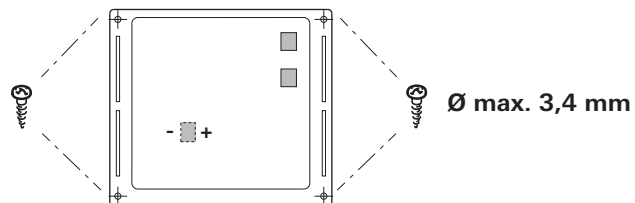


Figura 4 – Vista frontale

- Agganciare la parte superiore dell'unità di comando al telaio per mezzo di 2 sporgenze ad incastro.
- Fissare la parte superiore dell'unità di comando con una vite.
- Spingere la manopola / pulsante sull'asse.

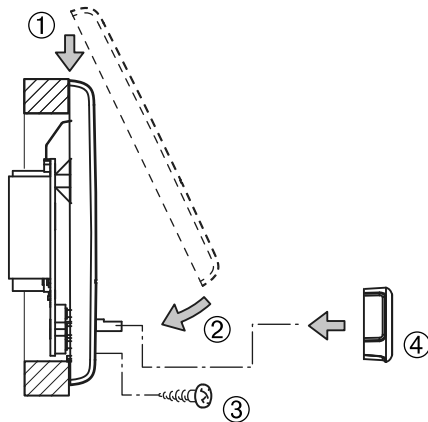


Figura 5 – Montaggio della parte superiore dell'unità di comando e della manopola / pulsante

- E** Las instrucciones de uso y de montaje en su idioma pueden solicitarse al fabricante Truma o al Servicio postventa Truma en su país.
- FIN** Saat käyttö- ja asennusohjeen pyynnöstä omalla kielelläsi valmistajalta (Truma) tai maasi Truma-huoltoon.
- N** Spør om bruks- og monteringsanvisning på norsk hos produsenten Truma eller Trumas serviceavdeling i landet ditt.
- GR** Μπορείτε να ζητήσετε τις οδηγίες χρήσης και τοποθέτησης στη γλώσσα της χώρας σας από τον κατασκευαστή Truma ή από το σέρβις της Truma στη χώρα σας.
- CZ** Návod k použití a montážní návod si lze v řeči Vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve Vaší zemi.
- SK** Návod na použitie a montáž vo Vašom štátnom jazyku si môžete vyžiadať u výrobcu Truma alebo v servise Truma vo Vašej krajine.
- P** As instruções de utilização e montagem podem ser solicitadas junto do fabricante Truma ou do serviço de assistência da Truma no seu país.
- H** Az Ön nyelvén a használati és beszerelési utasítás a Truma gyártójától vagy az adott ország Truma szerviztől szerezhető be.
- PL** Instrukcję obsługi i instrukcję montażu w Państwa wersji językowej można otrzymać w firmie Truma lub serwisie firmy Truma znajdującym się w Państwa kraju.
- TR** Dilinizdeki kullanma ve montaj talimatı, üretici Truma'dan veya ülkenizdeki Truma servisinden talep edilebilir.
- RUS** Руководство по эксплуатации и монтажу на Вашем национальном языке можно запросить у изготовителя Truma или в сервисной службе фирмы Truma в Вашей стране.
- RO** Puteți solicita instrucțiunile de utilizare și instrucțiunile de montaj în limba dumneavoastră la producătorul Truma sau la service-ul Truma din țara dumneavoastră.
- HR** Upute za uporabu i montažu na jeziku Vaše zemlje možete tražiti kod proizvođača Truma ili kod Truma Service u Vašoj zemlji.
- EST** Kasutus- ja paigaldusjuhendit Teie riigikeeles saab taotleda tootjalt Truma või Truma Service'lt Teie riigis.
- IS** Þú getur nálgast notkunar- og uppsetningarleiðbeiningar á þínu tungumáli hjá framleiðandanum Truma eða hjá Truma Service í þínu landi.
- LV** Lietošanas un instalācijas instrukciju attiecīgās valsts valodā Jūs varat pieprasīt pie ražotāja Truma vai Truma Service Jūsu valstī.
- LT** Naudojimo ir įmontavimo instrukciją jūsų šalies kalba galite gauti iš gamintojo „Truma“ ir jūsų šalies „Truma“ klientų aptarnavimo centruose.
- BG** Ръководството за употреба и за монтаж на езика на Вашата страна можете да поръчате от производителя Truma или от сервиза на Truma във Вашата страна.

D Bei Störungen wenden Sie sich bitte an das Truma Servicezentrum oder an einen unserer autorisierten Servicepartner (siehe www.truma.com).

Für eine rasche Bearbeitung halten Sie bitte Gerätetyp und Seriennummer (siehe Typenschild) bereit.

GB Should problems occur, please contact the Truma Service Centre or one of our authorised service partners (see www.truma.com).

In order to avoid delays, please have the unit model and serial number ready (see type plate).

F Veuillez vous adresser au centre de SAV Truma ou à un de nos partenaires de SAV agréés en cas de dysfonctionnements (voir www.truma.com).

Pour un traitement rapide de votre demande, veuillez tenir prêts le type d'appareil et le numéro de série (voir plaque signalétique).

I In caso di guasti rivolgersi al centro di assistenza Truma o a un nostro partner di assistenza autorizzato (consultare il sito www.truma.com).

Affinché la richiesta possa essere elaborata rapidamente, tenere a portata di mano il modello dell'apparecchio e il numero di matricola (vedere targa dati).

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn
Deutschland

Service

Telefon +49 (0)89-4617-2020
Telefax +49 (0)89 4617-2159

service@truma.com
www.truma.com